



klimaneutral gedruckt
durch CO₂-Kompensation

VDM+

Besuchen Sie uns auch online unter:
www.iffezheim.de





IFFEZHEIM AKTUELL



 Fastnacht bei der Feuerwehr Iffezheim

Abschiedsparty: Das letzte Mal im alten Feuerwehrhaus in der Karlstraße!

„After-Umzugs-Party“

am Fastnachtssonntag, 11.02.2024
nach dem Umzug

Livemusik



am Rosenmontag
in der Festhalle Iffezheim
um 14¹¹ Uhr
Tritt: 13³⁰ Uhr
Kinder: Erwachsene 3€
Kinder ab 4J. 2€

Spiel & Spaß, Kinderdisco, Kaffee / Kuchen

Neues aus der Iffothek



Nächste Babbelstunde

Donnerstag, 15. Februar 2024, 18:00 Uhr
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Einfach kommen und mithabbeln.

Inhaltsverzeichnis

Iffezheim aktuell	2 - 3
Amtliches & Bekanntmachungen	3 - 4, 7 - 9
Kontakte auf einen Blick	5
Wichtiges in der Übersicht	6
Schulen und Kindergärten	9 - 10
Vereinsnachrichten	10 - 21
Parteien	21
Kirchennachrichten	21 - 23
Interessantes	23 - 24



AMTLICHES & BEKANNTMACHUNGEN

Rathaus geschlossen

Am Rosenmontag, 12. Februar 2024, und Fastnachtsdienstag, 13. Februar 2024, bleibt das Rathaus mit Iffotheke ganzfährig geschlossen.

Ab Mittwoch, 14. Februar 2024, sind wir wieder zu den üblichen Dienstzeiten für Sie da.

Wir wünschen allen eine glückselige Fastnacht!

Iffze Helau!



Fastnachtsumzug Iffezheim am Sonntag, 11. Februar 2024

Mit insgesamt 37 angemeldeten Gruppen, darunter diverse Fußgruppen, Festwagen und Musikkapellen beginnt der traditionelle Fastnachtsumzug in Iffezheim am Sonntag, 11. Februar 2024, um 14:11 Uhr.

Musikalisch angeführt wird der Umzug vom Fanfarenzug Iffezheim. Begleitet von dem Musikverein aus Iffezheim, den Oostalfetzern aus Baden-Baden sowie weiterer Stimmungsmusik der einzelnen Gruppen, führt der Umzug vom Ortseingang Kreisel „Ost“ über die Hauptstraße bis hin zum Rathaus und biegt in die Hügelsheimer Straße bis zur Festhalle ab.

Der Eintrittspreis beträgt 3,00 Euro.

Wie jedes Jahr bringt der Fastnachtsumzug Straßensperrungen von 13:00 bis 17:00 Uhr mit sich. Eine Umleitung ist über die Tullastraße, Waldfriedstraße und Karlstraße eingerichtet und entsprechend ausgeschildert. Die Buslinie 218 kann in dieser Zeit die Haltestellen „Rennbahnstraße“ und „Festhalle“ nicht anfahren. Abfahrtshaltstelle ist jeweils die Haltestelle „Karlstraße“.

Wir bitten die Anwohner des Umzugsweges und des Aufstellungsbereichs am Fastnachtssonntag ab 12:00 Uhr keine Fahrzeuge mehr auf der Straße bzw. auf dem Gehweg zu parken. Betroffen sind die Anwohner der Hauptstraße, Rosenstraße, Goethestraße, Hügelsheimer Straße, Kapellenstraße und Merkurstraße.

Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass zwischen 13:00 Uhr und 17:30 Uhr die Ortsdurchfahrt (Hauptstraße) komplett gesperrt ist.

In dieser Zeit werden auch die Bushaltestellen „Rennbahnstraße“ und „Festhalle“ nicht angefahren.

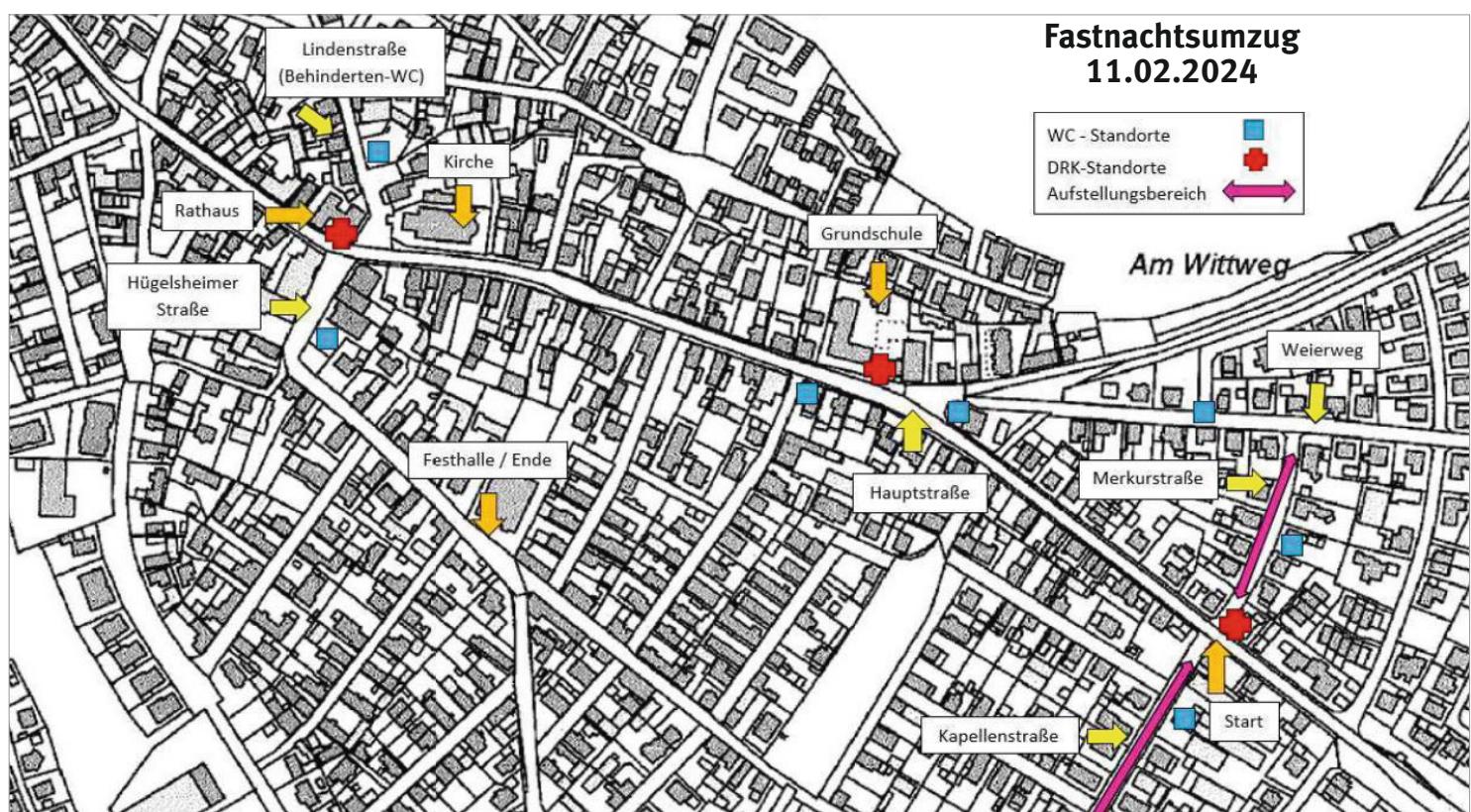
Toiletten- und DRK-Standorte sind auf der Rückseite des Programmes gekennzeichnet. Ein Programm ist an allen Zugängen erhältlich.

Ein Behinderten-WC befindet sich auf dem Parkplatz in der Lindenstraße. Die Einsatzzentrale des Umzugs befindet sich im Rathaus.

Auch in diesem Jahr beteiligt sich die Gemeinde Iffezheim wieder an dem Projekt „HaLt“ (Hart am Limit), welches vom Landkreis Rastatt ins Leben gerufen wurde. Ziel dieses Projekts ist es, den Alkoholmissbrauch von Jugendlichen zu unterbinden und die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes zu gewährleisten. Die Einhaltung wird durch Polizei und Ordnungsamt überwacht.

Um Beachtung wird gebeten.

Ihre Gemeindeverwaltung



PROGRAMM

Iffzer Fastnachtsumzug am Sonntag, 11. Februar 2024
Start: 14:11 Uhr nach 3 Böllerschüssen

<u>Teilnehmender Verein oder Gruppe</u>	<u>Thema/Motto</u>
1. Fanfarenzug Iffezheim	
2. Kleintierzuchtverein Iffezheim	Die Quallen sind los
3. Scherzheimer Wasenhexen	
4. Plittersdorfer Narrenclub e.V. 77	PNC Garde und Männerballett Piloten
5. DFCV Deutsch-Französischer-Carneval-Verein	
6. Krottenhexen der Bürgergemeinde Haimbach	
7. Privatgruppe – Lovlie's und Friends	Wir fühln uns Disco
8. Etjer Gruddenauhexen	
9. Oostalfetzer Baden-Baden e.V.	
10. MGV Liederkranz	Die B... Aktivisten
11. FV Iffezheim	EM-Matrosen
12. Baden Galopp GmbH & Co. KG	Miss Iffi
13. Iffzer Goldbrück Hirsche	
14. TTC Iffezheim	
15. Freiwillige Feuerwehr Iffezheim	Partymobil
16. Steinmurmer Faschingsgruppe	Rennfahrer
17. Rieder Grusmielhexen	Ob jung, ob alt, Generationen 3, bei den Rieder Hexen sind alle dabei
18. Sallis	Wenn das so weiter geht, dann „Gute Nacht“ „Après-Ski“
19. Jahrgang 04	Uns geht die Luft noch lange nicht aus
20. Privatgruppe	Der TVI ist AFFENGEIL!
21. TV Iffezheim	Nach dem Fest, ist vor dem Fest
22. Iffezheimer Carnevals Club e.V. Frauen	ICC Komiteewagen
23. Iffezheimer Carnevals Club e.V.	
24. Rieder Hexediebel Wintersdorf e.V. und Dunnhausner Dämonen	„Es grüßt die Narrelei im Ried“
25. Wintersdorfer Narrengemeinschaft e.V.	
26. Rieder Hexen	Albert 05' Stein, jetzt wird gemischt! Knusper, Knusper, Knäuschen...
27. Jahrgang 05	
28. Privatgruppe	
29. Iffzer Rheinwaldhexen e.V.	Bunte Vögel
30. Musikverein Iffezheim	Pinky & Brain
31. Privatgruppe	Mostbutchers
32. Rotenfelser Dreckspatzen	
33. TSK-Sandweier	
34. GroKaGe Sandweier	Es grünt und blüht
35. HCC Hügelsheim	Schäferkarch
36. Privatgruppe	
37. Schäferkarch	

Wagengruppen ab 13:00 Uhr zur Abnahme – Fußgruppen ab 13:30 Uhr –
Gerade Nummern in der Kapellenstraße – Ungerade Nummern in der Merkurstraße und im Weierweg

Umzugsweg:

Ab der Kreuzung Haupt-Kapellen-Merkurstraße durch die Hauptstraße bis zur Sparkasse, dort in die Hügelsheimer Straße, Auflösung ab der Festhalle

WC- und DRK-Standorte siehe Plan

Ein Behinderten-WC befindet sich auf dem Parkplatz in der Lindenstraße.

Hezheim®
KONTAKTE AUF EINEN BLICK

So erreichen Sie uns		Fon	Fax	E-Mail
Zentrale		07229-605-0	-70	gemeinde@iffezheim.de
Bürgermeister	Christian Schmid	07229-605-20		buergermeister@iffezheim.de
Sekretariat	Klaudia Heitz	07229-605-22		klaudia.heitz@iffezheim.de
Hauptamt/Ordnungsamt	Luisa Wendle	07229-605-21		luisa.wendle@iffezheim.de
Personalamt/EDV	Gerold Peter	07229-605-15		gerold.peter@iffezheim.de
Integrationsbeauftragter	Malik Al-Udat	07229-605-13		malik.al-udat@iffezheim.de
Gemeindevollzugsdienst	Silke Buchholz	0151-16 13 96 20		silke.buchholz@iffezheim.de
Standesamt/Grundbucheinsichtsstelle	Gudrun Greß	07229-605-16		gudrun.gress@iffezheim.de
Bauamt	Franziska Kraft	07229-605-31		franziska.kraft@iffezheim.de
	Willy Laible	07229-605-32		willy.laible@iffezheim.de
	Renate Fichtner	07229-605-37		renate.fichtner@iffezheim.de
Bürgerbüro (Meldeamt/Soziales)	Sofie Schäfer	07229-605-12		sofie.schaefer@iffezheim.de
	Jeanette Brull	07229-605-14		jeanette.brull@iffezheim.de
(Gemeindekasse)	Christiane Becker	07229-605-12		christiane.becker@iffezheim.de
Rechnungsamt	Nicole Tamms	07229-605-11		nicole.tamms@iffezheim.de
	Martin Gula	07229-605-26		martin.gula@iffezheim.de
	Magdalena Dombek	07229-605-35		magdalena.dombek@iffezheim.de
	Nadine Kraft-Bär	07229-605-29		nadine.kraft-baer@iffezheim.de
(Steuern/Pacht)	Roland Heier	07229-605-34		roland.heier@iffezheim.de
Bauhof	Werner Hauns	07229-18 17 53		
Forstrevierleiter	Norbert Kelm	07229-18 17 54		norbert.kelm@iffezheim.de
Klärwerk	Mathias Schuldt	07229-18 96 40		klaerwerk@iffezheim.de
Schulen				
Grundschule		07229-38 58	30 77 85	sekretariat@grundschule-iffezheim.de
Maria-Gress-Schule		07229-24 14	30 77 69	maria-gress-schule@iffezheim.de
Schulsozialarbeit		07229-18/6722		schulsozialarbeit@iffezheim.de

卷二

(Eventuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Rubrik „Neues aus der Iffethek“)

Di., Mi., Do. 14:00-17:30 Uhr, **Fr.** 10:00-14:30 Uhr
Sa. 10:00-13:00 Uhr, montags geschlossen

STOSS 187-88

[View Details](#)

Sprechzeiten

Bürgerbüro	Verwaltungszweige	Gemeindevollzugsdienst
Mo. geschlossen	Mo. 8:00-12:00 Uhr	Do. 16:00 - 18:00 Uhr
Di. 7:00-12:00 Uhr/14:00-16:00 Uhr	Di. 8:00-12:00 Uhr	
Mi. 8:00-12:00 Uhr	Mi. 8:00-12:00 Uhr	
Do. 8:00-12:00 Uhr/14:00-18:00 Uhr	Do. 8:00-12:00 Uhr/16:00-18:00 Uhr	
Fr. 8:00-12:00 Uhr	Fr. 8:00-12:00 Uhr	

Notfälle

Gas- und Wasserversorgung/Abwasserbeseitigung/
Straßenbeleuchtung

Störungsannahme/Entstörung: Stadtwerke Baden-Baden

07221-277-700

Wichtige Rufnummern

Störungsmeldenummer EnBW	0800-3 62 94 77	
Störungen Kabelfernsehen	030-25 77 77 77	
Ruftaxi Rastatt-Iffezheim	07222-3 99 33	
Ärzte:		
Dr. A. Schäufele, Hügelsheimer Straße 4	07229-18 17 30	
Dr. H. Kratzer/Dr. S. Stutte, Bruchweg 28	07229-3 01 50	
Zahnärzte:		
J. Steudel, Hügelsheimer Straße 4	07229-34 34	
Zahnmedizinisches Versorgungszentrum Mundwelt 32		
Hauptstraße 109a	07229-6 11 12	
Kleintierzentrums:	07229-18 59 80	
Tierärztlicher Notdienst entnehmen Sie bitte der Tagespresse		
Gynäkologie:		
Dr. V. Zimmermann/S. Busch	07229-18 18 42	
Hügelsheimer Straße 2		
Apotheke:		
Neue Apotheke Mitte, Mittelweg 5	07229-24 40	
Pfarrämter:		
Evang. Pfarramt, Mattenerlenstraße 53		
(Pfarrer Winkler)	07229-18 16 84	
Kath. Pfarramt,		
Lindenstraße 2	07229-8 70	
Sozialstation St. Elisabeth, Rastatt	07222-93 75-0	
Hospizgruppe Rastatt:		
Carl-Friedrich-Straße 10	07222-7 75 40	
TelefonSeelsorge Karlsruhe für Not- und Krisensituationen:	0800-111 0111	
Fachstelle Sucht:	0800-111-0222	
Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Landkreises Rastatt:	07221-99 64 78-0	
Am Schlossplatz 5, Rastatt	07222-3 81 22 58	
Online-Beratung:	www.landkreis-rastatt.de	
IBB - Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige des Landkreises Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden:		
Rückruf:	07221-96 99 55 55	
E-Mail:	fragen@ibb-bad-ra.de	



WICHTIGES IN DER ÜBERSICHT

NOTRUEFE

Polizei Notruf	110
Polizeiposten Iffezheim	2273
Feuerwehr Notruf	112
Krankentransport	07222-19222
Ambulanter Pflegedienst	
DRK Rastatt	07222-788888
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:	
Kostenfreie Rufnummer	116117



Notdienste der Apotheken

Freitag, 09.02.2024

Sibyllen-Apotheke Rastatt, Tel. 07222/3 32 96
Bahnhofstr. 20, 76437 Rastatt

Samstag, 10.02.2024

Stadt-Apotheke Gaggenau, Tel. 07225/9 66 70
Hauptstr. 87, 76571 Gaggenau

Stadt-Apotheke Rastatt, Tel. 07222/3 41 52
Kaiserstr. 7, 76437 Rastatt

Sonntag, 11.02.2024

Adler-Apotheke Kuppenheim, Tel. 07222/4 70 10
Friedrichstr. 82, 76456 Kuppenheim

Montag, 12.02.2024

Adler-Apotheke Rastatt, Tel. 07222/3 27 24
Friedrich-Ebert-Str. 2/2, 76437 Rastatt

Dienstag, 13.02.2024

Ahorn-Apotheke Muggensturm, Tel. 07222/89 19
Hauptstr. 52, 76461 Muggensturm

Mittwoch, 14.02.2024

Annen-Apotheke Bischweier, Tel. 07222/4 83 33
Friedrichstr. 4, 76476 Bischweier

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Tel. 07225/68 97 80 20
Hildastr. 31 B, 76571 Gaggenau

Donnerstag, 15.02.2024

Neue Apotheke Mitte, Tel. 07229/24 40
Mittelweg 5, 76473 Iffezheim

Olympia-Apotheke Durmersheim, Tel. 07245/9 24 80
Raiffeisenplatz 4 B, 76448 Durmersheim

Freitag, 16.02.2024

Central-Apotheke Rastatt, Tel. 07222/3 42 90
Kaiserstr. 4, 76437 Rastatt

Eberstein-Apotheke Ottenau, Tel. 07225/7 03 04
Beethovenstr. 30, 76571 Gaggenau (Ottenau)

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

Müllabfuhrtermine

Montag, 12.02.	Leerung gelbe Tonne
Mittwoch, 14.02.	Leerung Restmülltonne
Donnerstag, 15.02.	Leerung grüne Tonne
Freitag, 16.02.	Leerung Altglas

Bitte um Beachtung!

Die Mülltonnen müssen am Tag der Leerung bereits um 6.00 Uhr bereit gestellt sein, da sonst eine Entleerung nicht gewährleistet ist.

Bitte achten Sie auch darauf, dass die Abfallgefäße richtig an den Straßenrand gestellt sind.

Die kostenlose Abfall-App zum Herunterladen gibt es hier:
www.awb-landkreis-rastatt.de

Ist Ihre **Hausnummer**
gut **erkennbar**?

Sie erleichtern damit die zuverlässige
Zustellung Ihres Amts-/Mitteilungsblattes.



Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Gemeinderats am 9. Juni 2024

1. Am Sonntag, 9. Juni 2024, findet die regelmäßige Wahl des Gemeinderats statt.

In der Gemeinde Iffezheim sind dabei 14 Gemeinderäte auf 5 Jahre zu wählen. Ein Wahlvorschlag darf höchstens so viele Bewerber enthalten, wie Gemeinderäte zu wählen sind.

2. Es ergeht hiermit die **Aufforderung**, Wahlvorschläge für diese Wahl frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am **28.03.2024 bis 18:00 Uhr** beim Vorsitzenden des Gemeindewahlaußschusses - **Bürgermeisteramt Iffezheim, Hauptstraße 54, 76473 Iffezheim** schriftlich einzureichen. Später eingehende Wahlvorschläge müssen zurückgewiesen werden (§ 18 Abs. 2 KomWO).

2.1 **Wahlvorschläge** können von Parteien, von mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen und von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen eingereicht werden. Eine Partei oder Wählervereinigung kann für jede Wahl nur einen Wahlvorschlag einreichen. Die Verbindung von Wahlvorschlägen ist nicht zulässig.

2.2 Zulässige Zahl der Bewerber

2.2.1 Gemeinden mit mehr als 5.000 Einwohnern und ohne unechte Teilstimmwahl:

Wahlvorschläge für den Gemeinderat dürfen (höchstens) so viele Bewerber enthalten, wie Gemeinderäte zu wählen sind. Näheres siehe Nr. 1.

Ein Bewerber darf sich für dieselbe Wahl nicht in mehrere Wahlvorschläge aufnehmen lassen.

2.3 **Parteien und mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigungen** müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet oder in einer Versammlung der von diesen aus ihrer Mitte gewählten Vertreter ab 20. August 2023 in geheimer Abstimmung nach dem in der Satzung vorgesehenen Verfahren wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen.

Nicht mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigungen müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Anhänger der Wählervereinigung im Wahlgebiet ab 20. August 2023 in geheimer Abstimmung mit der Mehrheit der anwesenden Anhänger wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen.

2.3.1 Bewerber in Wahlvorschlägen, die von mehreren Wahlvorschlagsträgern (vgl. 2.1) getragen werden (sog. **gemeinsame Wahlvorschläge**), können in getrennten Versammlungen der beteiligten Parteien und Wählervereinigungen oder in einer gemeinsamen Versammlung gewählt werden. Die Hinweise für Parteien bzw. Wählervereinigungen gelten entsprechend.

2.4 **Wählbar in den Gemeinderat** ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist und das **16. Lebensjahr** vollendet hat.

Nicht wählbar sind Bürger,

- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland das Wahlrecht nicht besitzen;
- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen;
- Unionsbürger (Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union) sind außerdem nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen.

2.5 Ein **Wahlvorschlag muss enthalten**

- den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese. Wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt, muss der Wahlvorschlag ein Kennwort enthalten;
- Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber;
- bei Unionsbürgern muss ferner die Staatsangehörigkeit angegeben werden.

Zusätzlich können ein im Personalausweis oder Reisepass eingetragener Doktortgrad und ein eingetragener Ordensname oder Künstlername angegeben werden.

Die Bewerber müssen in erkennbarer Reihenfolge aufgeführt sein. Jeder Bewerber darf nur einmal aufgeführt sein; für keinen Bewerber dürfen Stimmenzahlen vorgeschlagen werden.

2.6 **Wahlvorschläge** von Parteien und von mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten **persönlich** und **handschriftlich unterzeichnet** sein. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters.

2.7 **Wahlvorschläge** von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von den drei Unterzeichnern der Niederschrift über die Bewerberaufstellung (Versammlungsleiter und zwei Teilnehmer - vgl. 2.10) **persönlich** und **handschriftlich zu unterzeichnen**.

2.8 **Gemeinsame Wahlvorschläge** von Parteien und Wählervereinigungen sind von den jeweils zuständigen Vertretungsberechtigten jeder der beteiligten Gruppierungen nach den für diese geltenden Vorschriften zu unterzeichnen (vgl. 2.6 und 2.7, § 14 Abs. 2 Satz 4 und 5 KomWO).

2.9 Die **Wahlvorschläge** müssen außerdem unterzeichnet sein für die Wahl des **Gemeinderats** von 20 Personen, die im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigt sind (Unterstützungsunterschriften);

Dieses Unterschriftenfordernis gilt nicht für Wahlvorschläge

- von Parteien, die im Landtag oder bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind;
- von mitgliedschaftlich und nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen, die bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind, wenn der Wahlvorschlag von der Mehrheit der für diese Wählervereinigung Gewählten unterschrieben ist, die dem Organ zum Zeitpunkt der Einreichung des Wahlvorschlags noch angehören.

2.9.1 Die **Unterstützungsunterschriften** müssen auf **amtlichen Formblättern** einzeln erbracht werden. Die Formblätter werden auf Anforderung der Partei oder Wählervereinigung vom Vorsitzenden des Gemeindewahlaußschusses oder wenn der Gemeindewahlaußschuss noch nicht gebildet ist, vom Bürgermeister - **Bürgermeisteramt Iffezheim, Hauptstraße 54, 76473 Iffezheim** kostenfrei geliefert. Als Formblätter für die Unterstützungsunterschriften dürfen nur die ausgegebenen amtlichen Vordrucke verwendet werden. Bei der Anforderung ist der Name und ggf. die Kurzbezeichnung der einreichenden Partei oder Wählervereinigung bzw. das Kennwort der Wählervereinigung anzugeben. Diese Angaben werden von der ausgebenden Stelle im Kopf der Formblätter vermerkt. Ferner muss die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3) bestätigt werden.

2.9.2 Die Wahlberechtigten, die den Wahlvorschlag unterstützen, müssen die Erklärung auf dem Formblatt **persönlich** und **handschriftlich** unterzeichnen; neben der Unterschrift

sind Familienname, Vorname, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) des Unterzeichners sowie der Tag der Unterzeichnung anzugeben. Unionsbürger als Unterzeichner, die nach § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen zu dem Formblatt den Nachweis für die Wahlberechtigung durch eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 4 Satz 2 i. V. mit Abs. 3 KomWO erbringen. Sind die Betreffenden aufgrund der Rückkehrregelung nach § 12 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung (GemO) wahlberechtigt, müssen sie dabei außerdem erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten. Wohnungslose Personen, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde bzw. Ortschaft haben und einen Wahlvorschlag unterstützen wollen, müssen ihre Wahlberechtigung in geeigneter Weise nachweisen (§ 3 b Abs. 2 KomWO); Nr. 3.3 gilt entsprechend.

2.9.3 Ein Wahlberechtigter darf nur einen Wahlvorschlag für dieselbe Wahl unterzeichnen. Hat er mehrere Wahlvorschläge für eine Wahl unterzeichnet, so ist seine Unterschrift auf allen Wahlvorschlägen für diese Wahl ungültig (§ 14 Abs. 3 Nr. 4 KomWO).

2.9.4 Wahlvorschläge dürfen erst nach der Aufstellung der Bewerber durch eine Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung unterzeichnet werden. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig (§ 14 Abs. 3 Nr. 5 KomWO).

2.9.5 Die vorstehenden Ausführungen gelten entsprechend auch für gemeinsame Wahlvorschläge.

2.10 Dem Wahlvorschlag sind beizufügen

- eine Erklärung jedes vorgeschlagenen Bewerbers, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zugestimmt hat; die Zustimmungserklärung ist unwiderruflich;
- von einem Unionsbürger als Bewerber eine eidesstattliche Versicherung über seine Staatsangehörigkeit und Wählbarkeit sowie auf Verlangen eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde seines Herkunftsmitgliedstaates über die Wählbarkeit;
- Unionsbürger, die aufgrund der Rückkehrregelung in § 12 Abs. 1 Satz 2 GemO wählbar und nach den Bestimmungen des § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen in der o. g. eidesstattlichen Versicherung ferner erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten;
- eine Ausfertigung der Niederschrift über die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3). Die Niederschrift muss Angaben über Ort und Zeit der Versammlung, Form der Einladung, Zahl der erschienenen Mitglieder oder Vertreter bzw. Anhänger und das Abstimmungsergebnis enthalten; außerdem muss sich aus der Niederschrift ergeben, ob Einwendungen gegen das Wahlergebnis erhoben und wie diese von der Versammlung behandelt worden sind. Der Leiter der Versammlung und zwei wahlberechtigte Teilnehmer haben die Niederschrift handschriftlich zu unterzeichnen; sie haben dabei gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindewalausschusses an Eides statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerber und die Festlegung ihrer Reihenfolge in geheimer Abstimmung durchgeführt worden sind; bei Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen sie außerdem an Eides statt versichern, dass dabei die Bestimmungen der Satzung der Partei bzw. Wählervereinigung eingehalten worden sind;
- die erforderliche Zahl von Unterstützungsunterschriften (vgl. 2.9), sofern der Wahlvorschlag von wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein muss; ggf. einschließlich der in Nummer 2.9.2 genannten zusätzlichen Nachweisen;

Der Vorsitzende des Gemeindewalausschusses gilt als Behörde im Sinne von § 156 Strafgesetzbuch; er ist zur Abnahme der Versicherungen an Eides statt zuständig. Der Vorsitzende des Gemeindewalausschusses kann außerdem verlangen, dass ein Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegt und seine letzte Adresse in seinem Herkunftsmitgliedstaat angibt.

- 2.11 Im Wahlvorschlag sollen zwei **Vertrauensleute** mit Namen, Anschriften, Telefonnummern und E-Mail- Adressen bezeichnet werden. Sind keine Vertrauensleute benannt, gelten die beiden ersten Unterzeichner des Wahlvorschlags als Vertrauensleute. Soweit im Kommunalwahlgesetz und in der Kommunalwahlordnung nichts anderes bestimmt ist, sind nur die Vertrauensleute, jeder für sich, berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und Erklärungen von Wahrlorganen entgegenzunehmen.
- 2.12 **Vordrucke** für Wahlvorschläge, Niederschriften über die Bewerberaufstellung, eidesstattliche und sonstige Erklärungen und Zustimmungserklärungen sind auf Wunsch erhältlich beim **Bürgermeisteramt Iffezheim, Hauptstraße 54, 76473 Iffezheim**.
3. **Hinweise auf die Eintragung in das Wählerverzeichnis auf Antrag** nach § 3 Abs. 2 und 4 und § 3 b Abs. 1 KomWO.
 - 3.1 Personen, die ihr Wahlrecht für **Gemeindewahlen** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.
 - 3.2 Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.
 - 3.3 Wahlberechtigte, die in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich aber am Wahltag seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde - im Landkreis gewöhnlich aufzuhalten, werden auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragen wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde - im Landkreis haben wird. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben.
 - 3.4 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO anzuschließen.

- 3.5 Alle genannten Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und - ggf. samt der genannten Erklärungen und eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen - **spätestens bis zum Sonntag, 19.05.2024 (keine Verlängerung möglich) beim Bürgermeisteramt Iffezheim, Hauptstraße 54, 76473 Iffezheim** eingehen.

Vordrucke für diese Anträge und für die erforderlichen Erklärungen hat das **Bürgermeisteramt Iffezheim, Hauptstraße 54, 76473 Iffezheim** bereit.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen; § 30 der Kommunalwahlordnung gilt entsprechend.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

Iffezheim, 09.02.2024

Bürgermeisteramt Iffezheim
gez.
Christian Schmid
Bürgermeister



SCHULEN & KINDERGÄRTEN



Grundschule Iffezheim

Schlittschuh- und Bewegungstag der Grundschule

„Das war der schönste Tag!“, sagte Jonas aus der vierten Klasse auf die Frage seiner Lehrerin, ob ihm der Ausflug in die Eishalle nach Söllingen gefallen habe. Auf die Rückfrage, welchen Zeitraum er denn meine, zögerte er kurz und meinte dann: „Seit zwei Jahren!“ Wow! Wenn das mal kein positives Feedback ist! Nach einem dreijährigen der Coronapandemie sowie der Energiekrise geschuldeten Ausfall des Eislaufstages konnte die Grundschule im Januar endlich wieder die langjährige Tradition des Ausflugs für die Dritt- und Viertklässler aufleben lassen und es war so schön wie damals: Mit den „Öffis“ fuhren 115 Kinder mit ihren Lehrerinnen ins Eistadion, liehen sich Schlittschuhe aus oder brachten eigene mit, wappneten sich mit Ski- oder Fahrradhelmen und Handschuhen und enterten die Eisfläche. Manche Kinder standen erstmals auf den wackligen Kufen, andere waren schon geübter und freuten sich, ihr Können zeigen zu können oder Tipps zu geben. Das Schöne am Eislauftag für uns Lehrerinnen ist, dass wir die Kinder ganz anders erleben dürfen als im normalen Schulalltag. Mehr oder weniger wagemutig wird gerutscht, geschlittert, gestürzt und geglichen. Man achtet aufeinander, es gibt keine handgreiflichen Auseinandersetzungen (weil diese sofort auf dem Hosenboden enden würden) und der ganze Vormittag ist eigentlich ein Musterbeispiel für Respekt und Hilfsbereitschaft, aber auch für Anstrengungsbereitschaft, die von Erfolg gekrönt ist.



Bis zur Vesperpause, die zugleich Eispause ist, weil das Eis nach einiger Zeit neu aufbereitet werden muss, hatten es alle Kinder geschafft, einige Runden zu drehen und viele waren dabei erstaunlich „hart im Nehmen“ und ließen sich auch von kapitalen Stürzen nicht entmutigen, immer weiter zu üben. Nach der Eispause war es dann wieder Zeit für die von manchen Kennern ersehnte „Disco on Ice“ mit Partysound und Lichteffekten. Den Lehrerinnen fiel auch diesmal schwer, die Jungen und Mädchen gegen Mittag vom Eis zu scheuchen und die Heimfahrt anzutreten. Aber im warmen Bus fielen sogar auf dem kurzen Stück zwischen Söllingen und Iffezheim ein paar Kindern die Augen zu, weil zweieinhalb Stunden „Eiszeit“ sogar unseren Energiebündeln die körperlichen Grenzen aufzeigte. Müde, aber vor allem wohlbehalten, kamen die Dritt- und Viertklässler wieder in der Schule an und freuten sich über einen hausaufgabenfreien Nachmittag.

Zur gleichen Zeit in der MGS-Sporthalle in Iffezheim ...

... dorthin hatte Lars, der kleine Eisbär, die Erst- und Zweitklässler der Grundschule in seine (Bewegungs-) Welt mitgenommen. Die Maria-Gress-Schule hatte dafür einen Vormittag lang die eigenen Sportstunden gestrichen und ihre große Turnhalle zur Verfügung gestellt. Hierfür danken wir der „MGS“ ganz herzlich!

Damit war genug Platz zum Klettern, Schwingen, Balancieren und Springen. An verschiedenen Stationen mussten „Eisberge“ bestiegen und „Gletscherspalten“ überwunden werden. Seilspringen, Pedalos sowie ein Sprung auf den Kasten sorgten dafür, dass es am Nordpol niemandem kalt wurde. Außerdem gelangte nur, wer ordentlich Schwung holte, auf die andere Seite des eisigen Flusses!



Und weil im ewigen Eis niemand gerne alleine unterwegs ist, war es wichtig, einige der Aufgaben mit Hilfe eines Partners zu bewältigen! Wie schön, wenn man sich aufeinander verlassen kann!

Wer sich als Erwachsener durch Zufall in der Nähe der kleinen Expeditionsteilnehmer befand, hörte Sätze wie „Das habe ich zum ersten Mal in meinem Leben gemacht!“, „So etwas habe ich mich noch nie getraut!“ und schaute in stolze Gesichter.

So sind am Ende dieses besonderen Sporttages viele unserer Schüler und Schülerinnen über sich hinausgewachsen und haben an Selbstvertrauen hinzugewonnen. Einen größeren Lohn für die Mühen der Vorbereitung und Durchführung kann es für uns nicht geben.

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Iffezheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Christian Schmid

Anzeigenannahme:

Frau Klaudia Heitz,
gemeindeanzeiger@iffezheim.de

Zimmer OG 1

Verantwortlich für den redak. Teil und den Anzeigenteil:

Volker Dürrschnabel Dipl.-Ing. (FH)
Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH
Schulstr. 12, 76477 Elchesheim-Illingen
Tel. 07245/92700, Fax: 07245/927050
Anzeigenpreisliste: Stand 01.01.2024;
Bezugspreis halbjährlich: 18,98 Euro.
Auflage: 1.290 Exemplare.
Erscheint wöchentlich. Fotos: pr/djd

Ludwig-Wilhelm-Gymnasium

Das Ludwig-Wilhelm-Gymnasium lädt interessierte Familien zu Infoveranstaltungen ein

Am 20. Februar 2024 findet um 19 Uhr in der Aula ein Informationsabend statt, zu dem alle interessierten Eltern herzlich eingeladen sind.

Wir freuen uns, am 22. und 26. Februar 2024 Schnupperstunden für das Fach Latein für interessierte Viertklässler anbieten zu können. Weitere Informationen zur Anmeldung zu den Schnupperstunden finden Sie auf unsere Homepage (www.lwg-rastatt.de)

Unsere Schulführung für Viertklässler und deren Eltern wird am 24. Februar 2024, von 10.00 bis 12.00 Uhr stattfinden. In begleiteten Gruppen werden die Kinder und Eltern durch das Schulgebäude geführt und besuchen verschiedene Stationen. Die Familien erhalten so einen Einblick in unsere Schule und lernen neue Fächer kennen. Nach der Führung wird es Gelegenheit zum Austausch geben.

Weitere Informationen zu den Informationsveranstaltungen und zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage

www.lwg-rastatt.de



VOLKSHOCHSCHULE



Volkshochschule Landkreis Rastatt

Weitere Info und Anmeldungen: Lieselotte Van Poucke

Telefon: 07222/381-3514 und 07227/991757 (mit AB)
Iffezheim@vhs-landkreis-rastatt.de
 Online Anmeldungen unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

AW31126IF - Hatha Yoga mit Swetlana Kapoustina

10 x donnerstags, ab 22.02.24, 18 - 19:30 Uhr,
 Kindergarten St. Martin

AW31127IF - Hatha Yoga mit Swetlana Kapoustina

10 x donnerstags, ab 22.02.24, 19:45 - 21:15 Uhr,
 KiGa St. Martin

AW48138IF - Französisch B1 Konversation/Lektüre

Leitung: Hubert Müller
 12 x montags, ab 26.02.24, 19:30 - 21:00 Uhr,
 Maria-Gress-Schule

AW31160IF - Beckenboden- und Rücken-Nacken-Yoga

Leitung: Sabine Muskatewitz und Andrea-Maria Getrost
 8 x dienstags, ab 27.02.24, 17:00 - 18:15 Uhr,
 Kindergarten St. Martin

AW15142JIF - Bücherminis

Mit Worten wachsen und die Welt entdecken.
 Kurs für Eltern/Großeltern mit Kleinkindern von 9 bis 18 Monaten.
 Leitung: Stefanie Müller
 10 x mittwochs, ab 28.02.24, 09:00 - 10:00 Uhr,
 Iffothek im Rathaus

AW48114IF - Französisch A1 ab Lektion 7

Leitung: Hubert Müller
 12 x mittwochs, ab 28.02.24, 17:00 - 18:30 Uhr,
 Maria-Gress-Schule

AW35517JIF - Wintergemüse - raffiniert zubereitet

Kochkurs für Kinder von 8 bis 11 Jahren mit Elternteil
 Leitung: Regina Wemmert
 Mittwoch, 28.02.2024, 18:00 - 21:00 Uhr,
 Maria-Gress-Schule

AW48124IF - Französisch A2 ab Lektion 5

Leitung: Hubert Müller
 12 x mittwochs, ab 28.02.24, 18:30 - 20:00 Uhr,
 Maria-Gress-Schule

AW46142IF - Englisch B1 ab Lektion 3

Leitung: Heide Grove
 10 x montags, ab 11.03.24, 18:30 - 20:00 Uhr, Maria-Gress-Schule

AW22131IF - Kreatives Schreiben: Was ist das eigentlich?

Leitung: Marianne Köppel
 3 x donnerstags, ab 07.03.24, 17:30 - 19:00 Uhr,
 Iffothek im Rathaus

AW32240IF - Rückenfit - Rückenkräftigung

Leitung: Corina Nedeljov
 8 x mittwochs, ab 13.03.24, 17:30 - 18:30 Uhr,
 Kindergarten St. Martin

AW35112IF - Baby- und Kleinkindernahrung selbst kochen

Leitung: Regina Wemmert
 Dienstag, 16.04.2024, 18:00 - 21:00 Uhr, Maria-Gress-Schule



VEREINSNACHRICHTEN



Freiwillige Feuerwehr Iffezheim

After-Umzugs-Party

Fastnacht
 bei der Feuerwehr Iffezheim



Abschiedsparty

Das letzte Mal im alten Feuerwehrhaus in der Karlstraße!



SchmuDo-Party

am schmutzigen Donnerstag,
 08.02.2024, ab 18.00 Uhr



und After-Umzugs-Party

am Fastnachtssonntag,
 11.02.2024,
 nach dem Umzug



DJ Rainer
 Barbetrieb

Termine

Mo., 12.02.	10:00 Uhr	Abbau (alle)
Mo., 19.02.	19:00 Uhr	UVV (alle) oder
Mo., 26.02.	19:00 Uhr	UVV (alle)
Mo., 04.03.	19:00 Uhr	Gruppe 1
Mo., 11.03.	19:00 Uhr	Gruppe 2
Mo., 18.03.	19:00 Uhr	Atemschutzprobe (hier sind auch alle nicht A-Träger eingeladen)
Mo., 25.03.	19:00 Uhr	Zugprobe

Am Samstag, 16.03.2024 findet um 19:00 Uhr unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus statt.



Deutsches Rotes Kreuz - Ortsverein Iffezheim

Die nächsten Termine

11.02. Fastnachtsumzug. Nach dem Umzug findet wie gewohnt ein gemütliches Miteinander mit Speis und Trank im Depot statt. Ein geladen sind nicht nur die Diensthabenden, sondern alle Aktiven, Vorstandsmitglieder und Senior*innen. Partner und Partnerinnen sind natürlich auch willkommen.

- 20.02. Unterrichtsabend um 20 Uhr im Depot
 24.02. „Winterwanderung“ zur Integrierten Leitstelle Karlsruhe mit Abschlussrunde
 27.02. Unterrichtsabend um 20 Uhr im Depot
 05.03. Vorstandssitzung um 20 Uhr im Depot
 12.03. Unterrichtsabend um 20 Uhr im Depot
 15.03. Generalversammlung
 19.03. Blutspendetermin

Ab Ende Februar werden die Vorbereitungen und Aktionen zum Umzug ins neue Depot starten. Genaue Termine werden per Abfrage mitgeteilt. Die Organisatoren hoffen wie immer auf zahlreiche Unterstützende.



CHORissimA e. V.

CHORissimA singt an Maria Lichtmess

Auch in diesem Jahr haben die CHORissimAs den diesjährigen Gottesdienst zu Maria Lichtmess in der Pfarrkirche St. Birgitta umrahmt. Mit marianischen und traditionellen Kirchengesängen wird an diesem Tag der Weihnachtskreis geschlossen. Der Gottesdienst begann in der gut gefüllten Pfarrkirche unter den Klängen von „Gott, wenn du uns segnest“ von Klaus Heizmann.



Pfarrer Vincent Padinjarakadan erläuterte den Gottesdienstbesuchern den Hintergrund des Festtages, der auch Maria Reinigung genannt wird. Jedes Jahr feiert die katholische Kirche am 2. Februar, also genau 40 Tage nach Weihnachten, das Fest der „Darstellung des Herrn“, welches volkstümlich auch „Maria Lichtmess“ genannt wird. Traditionell beschloss dieses Fest den weihnachtlichen Festkreis. Zu Maria Lichtmess wird an das jüdische Reinigungsritual gedacht, dem sich Maria einst unterziehen musste: So galt eine Frau im Alten Testament laut jüdischen Gesetzen vierzig Tage nach der Geburt eines Sohnes als unrein und musste aus diesem Grund im Tempel ein Reinigungsritual über sich ergehen lassen. Deshalb ist Maria Lichtmess auch unter Mariä Reinigung bekannt. Die traditionelle Kerzensiegne schloss sich diesen Ausführungen an.

Im weiteren Verlauf des Gottesdienstes sang der Chor CHORissimA Pachebels „Canon of peace“, und das „Kyrie“ aus der Missa brevis, komponiert von Robert Jones. Auch ein „Ave Maria“ kam zur Aufführung, gesungen wurde eine Komposition von Giulio Caccini. Mit „Amazing grace“ schlossen die CHORissimAs ihren Liederreigen. Die musikalische Leitung lag in den bewährten Händen von Ulianah Nesterova. Begleitet wurde der Chor auch von Katharina Lorghin-Götz auf der Altblockflöte.



Am Ende des Gottesdienstes erhielten die Sängerinnen viel Applaus für Ihre musikalischen Beiträge. Zufrieden machten sich die CHORissimAs im Anschluss an den Gottesdienst auf den Weg in ein örtliches Restaurant, um den Abend gemütlich miteinander ausklingen zu lassen. Dass auch unser Pfarrer den Weg zu uns dorthin gefunden hat, war uns eine große Freude. Bei guten Gesprächen verging der Abend wie im Flug - und die Einladung zum nächsten Gottesdienst zu Maria Lichtmess wurde bereits ausgesprochen. Wir freuen uns darauf!

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Mittwoch, 20. März 2024, um 19:00 Uhr findet im Pavillon der Grundschule in Iffezheim die Jahreshauptversammlung von „CHORissimA e. V. - Frauen mit Stimme“ statt.

Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Erstattung der Berichte
 - Chorleiterin
 - Schriftführerin
 - Schatzmeisterin
 - Kassenprüferinnen
4. Entlastung der Schatzmeisterin und der Vorstandschaft
5. Wahlen
 - 2. Vorsitzende
 - Schriftführerin
 - zwei Beisitzerinnen
6. Anträge der Mitglieder
7. Verschiedenes

Anträge können schriftlich bis 14 Tage vor der Jahreshauptversammlung bei dem Vorstand eingereicht werden.



Musikverein Iffezheim e. V.

Einladung zur Jugendgeneralversammlung

Die Jugendvorstandschaft lädt alle Jungmusikerinnen und Jungmusiker und Zöglinge zur Jugendgeneralversammlung am 22. März im Pavillon ein.

Probe

Immer am Dienstag, 20:00 Uhr im Pavillon.

Termine

11.02.2024	14:11 Uhr, Faschingsumzug, Treffpunkt 13 Uhr, Merkurstraße 5
12.02.2024	Rumziehen im Dorf, Treffpunkt 9:30 Uhr, Mittelweg 2
15. - 17.03.2024	Probewochenende
31.03.2024	19:30 Uhr, Osterkonzert, Schulsportshalle Maria-Gress-Schule

Weitere Infos

findet ihr auch unter www.musikverein-iffezheim.de.



MGV Liederkranz Iffezheim

Kappenabend von MGV und OGV

Wer am vergangenen Samstag seinen Abendspaziergang vorbei an der Iffzer Festhalle machte, bemerkte sicher, wie sich die Außenwände der Halle rhythmisch leicht nach außen wölbten. Es könnte sogar sein, dass sich das Dach dabei gelegentlich um einige Milli-

meter hob und senkte. Ab 19.11 Uhr stand die Festhalle jedenfalls unter Dampf - und der Druck musste ja schließlich irgendwo hin. Sängervorstand Kilian Leuchtner begrüßte die gespannt wartende Narrenschar und freute sich über eine Halle, die bis auf den letzten Platz gefüllt war. Wieder war es den Organisatoren des MGV gelungen, ein prominentes Moderatorenpaar für diesen Abend zu gewinnen. Simon Nold, alias Andreas Gabilier, und Andreas Merkel, alias Roland Kaiser, spielten sich wieder einmal gekonnt die Bälle zu und führten das Saalpublikum mit ihren witzigen Doppelrätseln durch diesen Abend. Der Fanfarenzug eröffnete die Fete vor heimischen Publikum in bekannter Manier: laut und deutlich und gekonnt. Wer bis dahin nicht wußte, dass Fastnacht ist, dem wurde es jetzt getrommelt und „gepfiffen“.

Den Fanfaren folgte die Mini-Garde das ICC auf dem Fuße. „Super Marios“ und Prinzessinnen, die mindestens genauso super waren, eroberen die Bühne für sich und bezauberten mit kindlichem Charme das Publikum.

Zehn MGV-Sänger besangen als nächstes die Getränke dieser Welt, wobei aber deutlich wurde: Ihre Welt ist der Gerstensaft. Das Jahresprogramm der Iffzer „Olympischen Spiele“, die man beim Besuch der verschiedenen Veranstaltungen der Ortsvereine zwangsläufig mitmachte, machte deutlich, dass dies alles nicht nur Fingerschlecken ist, sondern durchaus das Letzte von den Teilnehmern fordert. Übrigens: die Iffzer Damenwelt wird ja in Liedern gerühmt ob ihrer Schönheit. Doch auch die Männer sind gelungen! Aber leider werden die ja nie besungen... Darüber sollte man mal ernsthaft nachdenken.

Ein Trupp der Iffezheimer Feuerwehr rückte danach in unseren Musentempel ein und setzte dem erstaunten Publikum auseinander, wie die Geschichte mit Schneewittchen wirklich vonstatten gegangen war. Schneewittchen, das Mädchen mit dem kürzesten Rock und den längsten Beinen, die die Gebrüder Grimm jemals gesehen hatten, verzauberte sechs Zwerge. Ja! Es waren nämlich einst sechs Zwerge und keine sieben, wie man uns immer weiszumachen versuchte. Personalmangel gab's eben zu allen Zeiten! Was soll man lange drumrum reden: Am Ende ging die Geschichte doch wieder gut aus. Eines ist aber nach dem Gesehnen vollkommen klar: Feuerwehrmänner sind zu allem fähig.



Endlich bewiesen: Es waren nur sechs!

„In der Kirche“, das war der Arbeitstitel von Christine und Karlheinz Merkels Duett. In der Kirchenbank kniend sieht man die Welt aus einer ganz anderen Perspektive. Einerseits drückt die harte Kirchenbank während der mal wieder zu langen kirchlichen Veranstaltung gewaltig auf die Knie. Andererseits scheint genau dieser Umstand den Blick dafür zu schärfen, was um einen herum so alles geschieht. Natürlich hat Mann Durst und natürlich weiß Frau ganz genau, dass von gewissen Leuten schon seit Monaten nichts mehr im Klingelbeutel klingelte. Mal ganz abgesehen davon gab es über einzelne Verfehlungen und Verirrungen der versammelten Christenschar einiges zu berichten. Das war ein Beitrag, wie wir ihn uns auch für die Zukunft immer wieder wünschen: treffend(!), äußerst komisch (!!) und niemand verletzend (!!!).

Genauso verfuhr danach Fensterguckerin Gaby Merkel, die in den vergangenen Jahren immer wieder ein paar „Opfer“ fand, die sie

von ihrem Küchenfenster aus beobachten konnte. Wer Gaby in den nächsten närrischen Tagen zufällig trifft, muss sich von ihr unbedingt die Geschichte von dem Handy im Klo erzählen lassen!

Frage: Was macht der gemeine Angler aus'm Ried in den langen Sommermonaten, wenn er still und regungslos an irgendeinem Tümpel den Wurm badet und wartet und wartet und wartet....? Er meditiert und sammelt Kraft! Er sammelt Kraft für einen Auftritt auf den Bühnen, die die närrische Welt bedeuten. Der Saal konnte kaum glauben, was ihnen die Wintersdörfer Angler da boten. Wilder Westen der wildesten Art. Cowboys, Indianer und eine ganz besondere energiegeladene Tanzmaid mit leichtem Flaum um Kinn und Lippen. Wenn es mal mit den Fischern im Ried nicht mehr so richtig klappt, kann diese Truppe ihre Brötchen anders verdienen. Als sie zum Schluss noch ein richtiges Pferderennen auf der Bühne inszenierten, hatten die Rieder vollends die Herzen ihrer Nachbarn gewonnen. Bitte, ihr Rieder, badet im Sommer weiterhin den Wurm und sammelt Kraft für die nächste Kampagne.



Angler können auch anders!

Dass die Omas von heute auch nicht mehr so sind, wie sie vermutlich nie waren, belegten Marina Strobel und Stefanie Reith. Die Oma von heute hat ihr Motorrad von früher längst gegen einen schicken E-Roller getauscht, mit dem sie nun die Hühner über den Hof jagt. Und wenn sie denn mal zur Ruhe kommt, wundert sie sich natürlich über ihre Umwelt, die unter anderem ständig Pakete vom Amazonas bekommt.... „Von so weit her! Des muss ma' sich mol vorschella!!“

Gern gesehene Gäste beim Kappenabend sind auch immer die „Sallis“, die sich diesmal den Lehrermangel zum Thema genommen hatten. Als Quereinsteiger tauchten da die seltsamsten Gestalten auf, die auf die heutige Jugend losgelassen wurden. Vermutlich zu einer Geografiestunde tauchte ein fast echter Inder auf, von dem man am Ende die lebensnahen Worte zu hören waren: „Du wolle Rose kaufe?“. Ein Mafia-Don machte den Schülern „Angebote, die sie nicht ablehnen konnten...“ In den Englischunterricht verirrte sich ein irischer Auktionator, der in Windeseile und vollkommen unverständlich irgendeinen abgehälferten Zossen vom Pult aus für immerhin 80000 Euro zu versteigern wusste.

„Mit 60 ist noch lange nicht Schluss!“ - das behauptete und bewies letztlich der Jahrgang 1963. Zumaldest können das die weiblichen Angehörigen dieses Alters von sich behaupten. Von den Männern dieses Jahrgangs fand nur einer den Weg zum andächtigen Ausdruckstanz! Heiko Müller bewegt sich als „Ken“ im Kreise seiner früheren Schulkameradinnen mit energiegeladener Grazie. Mal sehen, wie diese tolle Truppe in 10 Jahren daherkommt.

Karlheinz Merkel führte dem Publikum vor Augen, was es bedeutet, plötzlich und unversehens Rentner zu sein. Und dass sich in diesem Dasein Traum und Wirklichkeit hart im Raum stoßen. Nix mit liegenbleiben und noch mal rumdrehen im Bett, wenn dem Morgen graut... Da werden schon die Tagesparolen ausgegeben, die den rüstigen Rentner den Tag über beschäftigen sollen. Angesichts dieser angespannten Lage ist die Überlegung nicht fern, wieder ins Geschäft zu gehen, wo man(n) wieder Herr über Zeit und Raum ist. Karlheinz' Überlegungen werden wohl noch eine Weile andauern...

Ein erneuter Auftritt der Iffezheimer Fanfaren kündigte dann das Ende des offiziellen Programms an. Vorstand Kilian Leuchtner bedankte sich zum Schluss nicht zuletzt beim Publikum und bei

allen, die zum Gelingen des Kappenabends auf der Bühne, hinter der Theke, in der Küche und im beigebrachten haben. Auch die Musiker dieses Abends, Marco & Michael, wurden ausdrücklich gelobt und gepriesen. Vor allem ihre Unterstützung bei der Beschallung und mit ihrer Bühnentechnik waren unschätzbar. Mit seinem Dank setzte Leuchtner den Schlusspunkt hinter ein Fest, mit dem sich unser Ort selbst feierte. Mit der traditionellen Polonaise durch die verließen die Künstler dieses Abends die Bühne. Gerüchte besagten allerdings, dass sich die Halle nur langsam leerte und das dieses Fest noch einen langen, eine sehr langen Nachhall fand.

Seniorenstammtisch

Wir treffen uns am Donnerstag, 07.03., um 18 Uhr in „Leuchtners Gasthaus“. Willkommen sind alle Senioren - und solche, die es werden wollen.

Die ordentliche Mitgliederversammlung findet am Samstag, 24. Februar 2024, um 20 Uhr im Probelokal im Kindergarten St. Martin statt.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Versammlung durch den Vorsitzenden

2. Totengedenken

3. Jahresberichte des Vorstands

4. Aussprache über die Berichte

5. Entlastung des Vorstands

6. Ehrungen

7. Wahlen

7.1. Bildung des Wahlausschusses

7.2. Wahl des ersten Vorsitzenden

7.3. Wahl des Schriftführers

7.4. Wahl des Jugendreferenten

7.5. Wahl von vier aktiven Beisitzern

7.6. Wahl zweier passiver Beisitzer

7.7. Wahl zweier Rechnungsprüfer

8. Verschiedenes

9. Wünsche und Anträge

Jedem Mitglied steht das Recht zu, Anträge einzubringen. Diese sind bis zum Samstag, 17. Februar schriftlich und begründet beim Vorstand einzureichen.

Termine

Sonntag, 11.02. Fastnachtsumzug

Montag, 12.02. Rosenmontagszug des MGV

Samstag, 24.02. Gedenkgottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder in der evangelischen Kirche (19 Uhr)

Samstag, 24.02. Ordentliche Mitgliederversammlung (20 Uhr)

Donnerstag, 07.03. Seniorenstammtisch
„Leuchtners Gasthaus“, 18 Uhr)

Mehr über den Chor und über uns Sänger erfährt man auf unserer Homepage

mgv-liederkranz-1857-iffezheim.de



Fanfarenzug Iffezheim

Kappenabend Iffezheim



Vielen Dank an den Männergesangsverein, den Obst- und Gartenbauverein sowie ein großes Dankeschön an das Publikum. Alles in allem hatten wir neben unseren beiden Auftritten einen wunderbaren, unterhaltsamen Abend. Sowohl bei unserer musikalischen Eröffnung als auch beim sensationellen Ende war die Stimmung immer ausgelassen gut. Wir kommen 2025 sehr gerne wieder.

Schmutziger Donnerstag

Endspurt in der Faschingszeit. Wir durften gestern in den Iffzer Schulen Kinder, Schüler und Lehrer musikalisch unterhalten. Wie immer macht uns das eine sehr große Freude. Am Nachmittag stürmten wir dann, zusammen mit den Narren im Dorf, den Iffzer Goldbrückhirschen, sowie den Iffzer Rheinwaldhexen das Rathaus. Ab sofort regieren die Narren im Dorf. Ganz nach dem Motto: Eine Woche wach! Iffze Helau!

PNC-Sitzung

Heute und morgen sind wir erneut im Ried - diesmal in Plittersdorf, bei den Freunden des PNCs. Wir treffen uns jeweils um 18:00 Uhr am Fanfarenkeller, anschließend Abfahrt mit dem Bus nach Plittersdorf, wo wir die Eröffnung der Sitzung sowie die Eröffnung der zweiten Hälfte spielen dürfen. Die Rückfahrt ist gegen 22:30 Uhr geplant.

Fasching ohne Gewalt



Altes Bild, aber immer wieder aktuell. Wir positionieren uns ganz klar gegen Gewalt an Fasching (und natürlich auch vor und nach Fasching). Ausgelassen feiern ja, sich danach boxen nein. Das dürften wohl die meisten Narren unterstützen. Die Stimmung im Land ist z. T. gereizt. U. a. politische Dinge, sowie Stress und private Probleme spielen dabei eine große Rolle. Wir sollten dennoch miteinander respektvoll und friedlich umgehen. Passt auf euch auf und habt euch lieb! Denkt an Papa Fanfarenzug.

Faschingssonntag

Kaum aus Plittersdorf zurück, geht es schon wieder am Sonntagmorgen in Iffezheim weiter. Um ca. 10:00 Uhr beginnt die Faschingskirche. Anschließend gehen wir in den Fanfarenkeller, wo wir die Zeit bis zum Umzug mit Mittagessen und einem gemütlichen Umtrunk verbringen. Am Nachmittag stellen wir uns dann zum Umzug durch Iffezheim auf. Der Fanfarenzug führt den Umzug an. Nach dem Umzug lassen wir den Tag im Dorf und im Feuerwehrhaus friedlich zu Ende gehen.

Rosenmontag

Der Rosenmontag ist allzeit beliebt - es gibt ebbes umsonst! Wir starten unsere Tour gegen 12:00 Uhr am Fanfarenkeller. Eine Route steht schon fest. Wir freuen uns und sagen bereits vorab herzlich Danke an alle Spender im Dorf.

Faschingsdienstag

Am Faschingsdienstag treffen wir uns um 11:00 Uhr bei unserem Rüdiger. Dort wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein. Gegen 14:00 Uhr werden wir dann in Richtung Chaisebuckelfest aufbrechen.

Termine 2024

Das sind die weiteren Termine des Fanfarenzugs Iffezheim:

27.02.2024 Rentnerstammtisch im Fanfarenkeller

22.03.2024 Generalversammlung

02.08.2024 Bahnhof-Fest

17.08.2024 Aufbau Zelt Rennbahnbewirtung

24.08.2024 Rennbahnbewirtung

- 25.08.2024 Rennbahnbewirtung
 28.08.2024 Rennbahnbewirtung
 31.08.2024 Rennbahnbewirtung
 01.09.2024 Rennbahnbewirtung
 07.09.2024 Abbau Zelt Rennbahnbewirtung
 08.09.2024 Zwetschgenfestumzug Bühl

Weitere Ausflüge, Jubiläen etc. sind geplant, stehen aber zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest.

FZI online

Eine enorme Reichweite erreicht man vor allem auf Social-Media. Was für manche noch Neuland ist, ist für die meisten Menschen schon Normalität. Besucht uns gerne auf Facebook und Instagram. Facebook: Fanfarenzug Iffezheim. Instagram: fziffiezheim

Lohnt sich net? Doch, lohnt sich - hier erfährt ihr immer direkt von unseren Auftritten, findet die schönsten Bilder unserer Mitglieder (und die sind unheimlich schön) und könnt Ausschnitte der letzten Auftritte anschauen. Gerne liken, teilen und kommentieren.

Man sieht sich beim Fanfarenzug Iffezheim.



Anglerkameradschaft Iffezheim e. V.

Fisch der Jahres 2024 - die Quappe

Fisch des Jahres 2024 in Baden-Württemberg

Die Quappe

Als Rutte, Aalrutte, Trüsche und unter weiteren Namen bekannt, ist die Quappe, der einzige in Baden-Württemberg lebende Fisch aus der Ordnung der Dorschartigen. Deutlich erkennbar sind die Tiere an der Bartel, welche sie am Kinn tragen, ihren kehlständigen Bauchflossen sowie der fast über die halbe Körperlänge reichenden Rücken- und Afterflossen. Die Tiere werden bei uns in der Regel nicht größer als 50 cm, können unter optimalen Bedingungen aber Längen von 1 m erreichen.

Sie sind im dunkeln unterwegs, erst mit der Dämmerung kommen sie zum Fressen aus ihrem Versteck. Während sich die Jungtiere von Kleinstlebewesen am Gewässergrund ernähren, stellen sie mit zunehmender Größe vermehrt Fischen nach. Quappen sind im Winter deutlich aktiver als im Sommer, zwischen November und März wandern sie zu ihren Laichplätzen. Hier legen die Weibchen bis zu 700.000 Eier pro kg Körpergewicht, dies entspricht der größten Eizahl unter den heimischen Fischen. Für eine erfolgreiche Fortpflanzung sind sie auf strukturreiche sandige Laichhabitatem und Wassertemperaturen von etwa 3°C angewiesen.



Historisch in Baden-Württemberg weit verbreitet, finden sich heute nur noch wenige Gebiete mit gut entwickelten, sich reproduzierenden Beständen. Wie so oft spielt der Mensch bei diesem Rückgang eine entscheidende Rolle.

Der naturferne Ausbau von Gewässern führt zum Verlust von Laichgründen und Versteckmöglichkeiten. Wärmeeinleitung, Stauhaltung und der Klimawandel sorgen für milde Wassertemperaturen im Winter. In den durch menschliches Handeln geprägten Fließgewässern ist heute die Fortpflanzung der Quappen meist nicht mehr möglich.

Zum Schutz der Quappen ist es daher von besonderer Bedeutung, dass Fließgewässer wieder durchwanderbar und strukturreich gestaltet werden. Insbesondere Bereiche mit niedrigen Temperaturen müssen wieder für die Quappen erreichbar sein.

Weitere Informationen

<https://lfvbw.de/naturschutz-2/artenschutzprojekte/quappe/>

Vereinstermine

Samstag, 24. Februar 2024,
 Generalversammlung am Vereinshaus Quellloch. Beginn 14 Uhr.

Jungangler- und Castingsportler

Freitag, 9. Februar 2024,
 Junganglerausflug zum Eishockey Hügelheim,
 Treff 18.10 Uhr Parkplatz Edeka Oser.

Dienstag, 20. Februar 2024,
 Castingsporttraining, 17 - 20 Uhr Sporthalle.



Heimatverein Iffezheim

Auch das gab's mal ...

Die Warengossenschaft

Die Landwirtschaft in Iffezheim war in fast jedem Haus. Zu der damaligen Zeit, in den 50-er und 60-er-Jahren war es gang und gäbe, dass die Äcker mit Kunstdünger gedüngt worden sind und auch verschiedene Pflanzenschutzmittel, z.B. Gifte gegen Kartoffelkäfer und Kartoffelkäferlarven oder gegen Distelwuchs wurden eingesetzt. Die örtlichen Geschäfte verkauften diese Mittel nicht und in Baumärkte konnte man auch nicht fahren, so wie in heutiger Zeit. Es gab sie einfach nicht und auch die wenigsten hatten ein Auto, um in das Umland zu fahren.

Die örtliche Lösung war die Warengossenschaft. Da konnte man die nötigen Mengen an Kunstdünger beziehen, entweder am Lager in der Josefstraße oder zu bestimmten Zeiten kam auch am Iffezheimer Bahnhof ein Güterzugwaggon mit Kunstdünger an. Dann standen Fuhrwerke in langer Reihe vor der Verladerampe,

In Iffezheim gab es auch Obstbäume, die meisten davon im „Dammfeld“. Das Obst wurde hauptsächlich zu Most verarbeitet. Aber in manchen Jahren gab es einfach nicht genügend davon. Es hat halt mal im Frühjahr in die Blüten geregnet. Wieder eine Lösung war der Bezug von Mostobst über die Genossenschaft. Auch hier kam dann ein Güterwaggon, voll beladen mit Äpfeln vom Bodensee, am Güterbahnhof an. Die Äpfel wurden dann auf die Kuhfuhrwerke umgeladen. Gewogen wurde entweder vor Ort über eine Art Blechkannenwaage. Bei größeren Mengen musste man über die Brückenwaage der Gemeinde fahren.

Und dann wurde am Sonntag verrechnet. Das Geld für den Kunstdünger oder für das Mostobst wurde verrechnet mit dem zuvor erhaltenen Milchgeld. Meistens musste noch drauf bezahlt werden!

Nächster Babbelabend

Der nächste Babbelabend in der Iffothek ist am Donnerstag, 15. Februar, um 18 Uhr.



Fußballverein Iffezheim

Ergebnisse und Testspiele Senioren

Ergebnisse

04.02: FC Lichtental vs. FV Iffezheim 4:7

Nächste Spiele

Sonntag, 18.02.

14:00 Uhr - FV Iffezheim II vs. FV Rauenthal

Samstag, 24.02.

14:30 Uhr - FV Ötigheim vs. FV Iffezheim

Sonntag 25.02.

15:00 Uhr - FV Iffezheim II vs. SG Stollhofen/Söllingen II

Hüttenwochenende der A-Jugend

Am vergangenen Freitag, 02.02, stand endlich unser lang ersehntes Hüttenwochenende der A-Jugend an. Voller Vorfreude trafen wir uns am Sportplatz von dort auch unsere Fahrt losging. Auf der Hütte angekommen, dauerte es auch nicht lange bis unser Küchenchef Cedi anfing zu zaubern.

Nach einer guten Stärkung konnte das Wochenende nun endlich losgehen. Eine gelungene Überraschung war vor allem das vorbereitete Spiel „Schlag die A-Jugend“ bei dem die Betreuer gegen die Spieler antraten. Bei unterschiedlichen Spielen wurde Geschick, Wissen und besondere sportliche Leistung getestet.

Aufgrund ihrer mentalen Stärke konnte die A-Jugend dieses Duell wie zu erwarten für sich entscheiden. Top fit und einsatzbereit starteten wir den Samstag erst mal mit einer Runde Morgensport.

Aber was darf auf einem Fußballausflug natürlich nicht fehlen? Richtig, Fußball! Aus diesem Grund konnten wir es uns natürlich nicht nehmen lassen, die Spiele der Bundesliga gemeinsam anzuschauen. Von Kartenspielen über Tischtennis bis zu Wikingerschach und vielen anderen Team-bildenden Maßnahmen war das ein rundum gelungenes Hüttenwochenende und damit rein in eine erfolgreiche Rückrunde!



Tennisclub Iffezheim

Ehrungen bei der Mitgliederversammlung

Bei der Mitgliederversammlung hat der Tennisclub Iffezheim zehn Mitglieder für 50-, 40- und 25-jährige Zugehörigkeit zum Verein geehrt. Die beiden Vorsitzenden Hubert Schäfer und Julian Deschner überreichten Ihnen die Ehrennadel des Vereins mit Urkunde.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Julia Kaufmann, ihr Bruder Jan Ruf und Andre Lott geehrt. Julia Kaufmann und Jan Ruf traten als Kinder in den TCI ein. Sie waren von Anfang an sehr interessiert am Tennissport. Sie spielten sich von den Jugendmannschaften in die Erwachsenen Mannschaften. Beide waren jahrelang als Trainer im Jugendtraining dabei. Julia Kaufmann ist seit der Mitgliederversammlung 2020 als Schriftführerin engagiert. Sie war auch sehr aktiv im Jubiläumsjahr. Bei der gelungenen Jubiläumszeitung war sich federführend tätig. Andre Lott, ebenfalls seit jungen Jahren im Verein. Seine aktive Laufbahn war kurz, ist dem TCI als passives Mitglied treu geblieben.

Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Wolfgang und Christa Neininger, Manfred und Lore Weber sowie Daniel Schäfer geehrt. Wolfgang Neininger und Manfred Weber wurden bei der Mitgliederversammlung am 16. März 1984 im Gasthaus „Zum Grünen Hof“, in der ein Umbruch beim TCI stattfand, in die Vorstandschaft gewählt. Wolfgang Neininger war immer ein Verfechter des Breitensports. Er war maßgeblicher Motor und Arbeiter beim Neubau der 1992 eröffneten neuen Tennisanlage. Wolfgang Neininger hatte 20 Jahre das Amt als 2. Vorsitzender inne und wurde bei seinem Ausscheiden zum Ehrenmitglied ernannt. Manfred Weber war immer da wenn man ihn brauchte. Er engagierte sich sehr stark beim Neubau der Tennisanlage. Er schied nach neun Jahren aktiver Vorstandarbeit aus dem Vorstand aus. Aktuell ist er noch passives Mitglied.

Die beiden Ehefrauen, Christa Neininger und Lore Weber, engagierten sich ebenfalls sehr stark im TCI, unterstützten die Vorstandarbeit ihrer Ehemänner und sind heute noch passives Mitglied. Ebenfalls 40 Jahre mit dabei ist Daniel Schäfer. Er spielte in den Jugendmannschaften und anschließend in der zweiten Herrenmannschaft. Auch er ist heute noch passives Mitglied.

Besonders stolz ist der TCI auf seine 50-er-Jubilare. Martha Kaluza und Werner Friedmann. Martha Kaluza hat bereits sehr viele sportliche Ehrungen erhalten, fast kein Abschlussball oder Ehrungsmatinee verging, ohne dass Sie als Clubmeisterin in einer oder mehreren Disziplinen geehrt wurde. Viele interne Titel hat sie gesammelt. Insgesamt stand sie in 82 Endspielen und hat davon 62 gewonnen. Erfolgreich spielte sie viele Jahre in der Damenmannschaft und den Damemannschaften 40+ und 50+. Vor allen Dingen gab sie Ihr Können im Rahmen des Jugendtrainings an die

jungen Mitglieder des Vereins weiter. Am 16.01.2015 wurde sie zum Ehrenmitglied des Tennisclub ernannt. Werner Friedmann trat 1973 in den Verein ein. Zu Beginn war er aktives Mitglied und interessierte sich immer für den Tennisclub Iffezheim. Heute ist er noch passives Mitglied.

Ehrung von Janina Durm

Die Jugendarbeit hatte beim TCI schon immer einen hohen Stellenwert. Und ohne Personen, die die Jugendarbeit organisieren und durchführen wäre dies nicht möglich. Janina Durm ist eine davon. Sie hatte neun Jahre lang das Amt der stv. Jugendsportwartin inne und schied in der Mitgliederversammlung auf eigenen Wunsch aus diesem Amt aus. Sie war jahrelang auch als Jugendtrainerin tätig und engagierte sich sehr stark für die Nachwuchsarbeit im TCI. Sie ist eine Top-Spielerin im Verein und spielt in der 1. Damenmannschaft in der 1M. Bezirksliga. Auch zahlreiche Clubmeistertitel hat sie gewonnen. Sie stand in 28 Endspielen, 19 al verließ sie den Platz als Siegerin. Als Dank und Anerkennung dieser Leistungen erhielt sie die Leistungsnadel in Silber mit Urkunde und als kleines Dankeschön einen „Iffez-Schein“ als kleines Präsent.

Neuwahlen von zwei Vorstandsmitgliedern

Turnusgemäß stand die Wahl des 2. Vorsitzenden an. Julian Deschner hatte dieses Amt bereits 2 Jahre inne und wurde auch wieder einstimmig gewählt. Julian Deschner ist nicht nur ein engagiertes Vorstandsmitglied, sondern auch Spitzenspieler der 1. Herrenmannschaft und von Kindesbeinen an im TCI.

Als Nachfolgerin von Janina Durm wurde Maike Mungenast als stv. Jugendsportwartin in den Vorstand gewählt. Maike Mungenast kennt den Verein und die Jugendarbeit von Kindesbeinen an. Zum einen von der Seite des Kindes, denn sie ist 2009 mit 7 Jahren in den TCI eingetreten. Zum anderen von der Seite des Jugendtrainers, denn Maike ist seit 2018 im Jugendtraining dabei.



Janina Durm wird von den beiden Vorsitzenden des TCI geehrt



Die gewählten Vorstandsmitglieder Julian Deschner und Maike Mungenast mit dem 1. Vorsitzenden Hubert Schäfer



Turnverein Iffezheim

BTB-Ligasaison 2024 - TV Iffezheim hofft auf Klassenerhalt

Am 17. Februar 2024 startet der TV Iffezheim in die diesjährige Liga-Saison des Badischen Turner-Bundes.

Die 1. Mannschaft wird auch 2024 in der Oberliga, der höchsten Badischen Turnklasse, antreten.

Mit der SG Kirchheim und dem StTV Singen sind zwei sehr starke Aufsteiger neu in der Liga vertreten. Das turnerische Niveau wird somit im Vergleich zum vergangenen Jahr nochmals deutlich steigen. In den anstehenden Wettkämpfen wird sich der TVI daher wohl in der Außenseiterrolle wiederfinden.

Das Saisonziel ist trotzdem klar der Nicht-Abstieg.

Insgesamt 5 Wettkämpfe stehen in der Vorrunde an, drei davon zu Hause in der Sporthalle der Maria-Gress-Schule. Das Finale steigt am 23.03.2024 in Heidelberg.

17.02.2024 - TG Hegau-Bodensee - TV Iffezheim

15:00 Uhr in 88677 Markdorf,
Sporthalle am Bildungszentrum

25.02.2024 - TV Iffezheim - SG Kirchheim

16:00 Uhr im Weierweg 15, 76473 Iffezheim,
Sporthalle Maria-Gress-Schule

03.03.2024 - TV Iffezheim - Stadt Turnverein Singen

15:00 Uhr im Weierweg 15, 76473 Iffezheim,
Sporthalle Maria-Gress-Schule

09.03.2024 - TG Breisgau - TV Iffezheim

15:00 in Wyhl am Kaiserstuhl, Sporthalle Wyhl

17.03.2024 - TV Iffezheim - TG Hanauerland

15:00 Uhr im Weierweg 15, 76473 Iffezheim,
Sporthalle Maria-Gress-Schule

Wir hoffen auf zahlreiche Zuschauer bei den Heimwettkämpfen.
Unterstützen Sie die Turner tatkräftig!

Großer Kostümball 2024

Am heutigen Faschingsfreitag, 09.02.2024, findet der alljährliche große Kostümball des TV Iffezheim statt! Wie gewohnt werden euch die „Black Forest-Noise-Makers“ ordentlich einheizen und für geniale Stimmung sorgen.

Ein Highlight ist die traditionelle Kostümprämierung. Kreativität und Eigenarbeit sind hier von großem Vorteil. Bei der Fotobox im Foyer könnt ihr euch hierfür nachhaltig in Szene setzen. Prämiert werden Kleingruppen (1 - 4 Personen) sowie Großgruppen (mehr als 4 Personen).

Eintritt: 9,00 Euro. Saalöffnung ist pünktlich um 19:59 Uhr.

Einlass ab 16 Jahren!

Der Turnverein Iffezheim freut sich auf euch!

Lasst uns gemeinsam wieder eine grandiose und friedliche Party feiern!



Kleinkaliber Schützenverein Iffezheim

info@schuetzenverein-iffezheim.de

www.schuetzenverein-iffezheim.de

1. Vorsitzender Christoph Neher, Severin-Schäfer-Str. 7,
76473 Iffezheim

Generalversammlung

Die Vorstandsschaft des KKSV 1925 e. V. Iffezheim lädt recht herzlich zur Generalversammlung am 08.03.2024, um 19:30 Uhr in der Sportanlage im Oberwald ein. Wir würden uns über eine rege Teilnahme sehr freuen. Anträge an die Versammlung sind in schriftlicher Form bis zum 01.03.2024 an den Vorstand zu richten.

Tagesordnungspunkte

- Top 1 Begrüßung
- Top 2 Feststellen der Beschlussfähigkeit
- Top 3 Totengedenken
- Top 4 Anträge
- Top 5 Verlesen des Protokolls der GV vom 03.03.2023
- Top 6 Bericht des Oberschützenmeisters
- Top 7 Bericht des Schatzmeisters
- Top 8 Entlastung des Schatzmeisters
- Top 9 Berichte der Sportreferenten
 - Jugendreferent
 - Langwaffenreferent
 - Kurzwaffenreferent
- Top 10 Aussprache zu TOP 6 bis 9
- Top 11 Entlastung der Gesamtvorstandsschaft
- Top 12 Ehrungen
- Top 13 Verschiedenes und Termine

Termine 2024

- 08.03. Generalversammlung ab 19.30 Uhr
- 05./06./07.07. Schützenfest
- 31.08./01.09. Rennbewirtung Große Woche



TTC Iffezheim

Homepage

www.ttc-iffezheim.de

Termine

Kinderfasching: Rosenmontag:

14:11 - 17 Uhr - Einlass: 13:30 Uhr (Tickets an der Tageskasse)

Kinderdisco: Rosenmontag: 18 - 21 Uhr - Einlass: 17:45 Uhr
(so lange der Vorrat reicht, gibt es noch „Resttickets“ an der Kasse)

Jugendtraining

Montag und Donnerstag: 17:30 - 19:30 Uhr

In den Ferien findet kein Jugendtraining statt!

Erwachsenentraining

Montag und Donnerstag: 19:30 - 21:00 Uhr

Einstieger-/Wiedereinstiegertraining

15.02. kein Einstieger-/Wiedereinstiegertraining

Pokalsiege - Doppelerfolge machen am meisten Spaß

Die erste Damen- und erste Herrenmannschaft des TTC haben letzte Woche sensationell die Pokalsiege in der B-Konkurrenz geholt. Unsere Damenmannschaft hat in einem packenden Finale alle möglichen Spiele durchgespielt und mit 4:3 knapp aber verdient „das Ding“ nach Hause geholt. Für Iffezheim spielten Martina Schief, Sandra Fettig und Bettina Seiser.



Unsere Pokalhelden: Sandra, Bettina, Martina, Christoph, Tim und Kevin

Drei Siege waren im Vorhinein für die Männer aus Iffze notwendig um ins Pokalfinale in Bühl einzuziehen. Auch der große Favorit „Muckenschopf“ wurde mit großem Kampfgeist und einer spielerischen Raffinesse im Halbfinale besiegt. Im Finale wartete die Mannschaft aus Weitenburg auf die Jungs, welche mit ihrem „Spitzenspieler“ Florian Koch in der Favoritenrolle waren. Trotzdem fuhr man mit der Einstellung nach Bühl: „Ein Finale spielt man nicht, sondern man gewinnt es“. Angepeitscht von vielen Schlachtenbummlern aus dem „Galopperdorf“ nahmen die Boys auch die letzte Hürde und gewannen mit 4:2 dieses Endspiel. Herzlichen Glückwunsch an beide Mannschaften für diese tollen Erfolge. Die Reise geht jetzt für beide am 17. März weiter, wo sich die Teams mit den besten Mannschaften aus Südbaden messen dürfen.

Rückrundenaufakt der neunten Mannschaft

Am Donnerstagabend ist auch die neunte Mannschaft des TTC Iffezheim in die Rückrunde gestartet.

Mit dem sprichwörtlich letzten Aufgebot empfing man den TV Forbach. Matthias Krapp und Jugendspieler Tim Schlosser feierten in diesem Spiel ihr Debüt bei den „Großen“. Nach aufopferungsvollem Kampf musste sich die Mannschaft dem neuen Tabellenersten mit 4:6 geschlagen geben.

Kinderfasching und Kids-Disco

Traditionell findet am Rosenmontag (12. Februar) in der Festhalle in Iffezheim unser Kinderfasching als auch im Anschluss unsere Kids-Disco statt. Das Kinderfasching beginnt um 14:11 Uhr und geht bis 17 Uhr. Einlass für unsere Gäste ist ab 13:30 Uhr. Tickets sind für diese Veranstaltung an der Tageskasse käuflich zu erwerben. Für das leibliche Wohl wird ausreichend gesorgt sein. Adriane Apostel wird wie immer gekonnt durch das Programm führen. Die Kinder dürfen sich auf Tanz und Spiel freuen.



*Für die Kids-Disco wird es noch „Restkarten“ an der Abendkasse geben. Aber! Nur solange der Vorrat reicht.
Adi und ihre Freunde freuen sich auf euch!*

Im Anschluss an das Kinderfasching findet ab 18 Uhr die „Kids-Disco“ statt (Einlass: 17:45 Uhr). Es gab im Kartenvorverkauf schon zweimal die Gelegenheit sich Tickets zu sichern. Es werden aber an der Abendkasse noch „Resttickets“ verkauft. Verschiedene Tänze werden an dem Abend dargeboten als auch eine Kostümprämierung mit schönen Preisen wird es geben. Um diese Highlights herum wird „DJ-Seppo“ den Kids mit guter Musik einheizen. Der TTC Iffezheim freut sich riesig auf seine Gäste.

Faschingsumzug am Sonntag

Auch in diesem Jahr werden noch einmal Hexen und Zauberer die Zuschauer an der Hauptstraße versuchen in ihren Bann zu ziehen. Treffpunkt ist traditionell bei unserem Ehrenvorsitzenden Rolf-Dieter in der Sternenstraße. Ab 12 Uhr gibt es dort leckere Sachen zur Stärkung, damit wir den weiten Weg durchs „Getümmel“ mit Freude bewältigen können.



Kleintierzuchtverein Iffezheim

Jahreshauptversammlung am Freitag, 1. März 2024, 20 Uhr im Pavillon der Grundschule Iffezheim

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Jugendleiterin
6. Bericht der Zuchtbuchführerin und Tätowiermeisters
7. Bericht des Zuchtwartes für Vögel
8. Bericht des Zuchtwartes für Kaninchen
9. Bericht des Zuchtwartes für Geflügel und Ringwartes
10. Bericht des 1. Vorsitzenden
11. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers sowie der Gesamtvorstandshaft

Pause

12. Wahlen, zu wählen sind,
 1. 2. Vereinsvorsitzender für 2 Jahre
 2. Kassier für 2 Jahre
 3. Jugendleiterin für 2 Jahre
 4. Zuchtwart für Kaninchen für 2 Jahre
 5. Tätowiermeister für 2 Jahre
 6. Gerätewart für 2 Jahre
 7. Gerätewart für 2 Jahre
 8. Kassenprüfer für 2 Jahre
13. Wünsche und Anträge
14. Verschiedenes - Ende der Versammlung

Wünsche und Anträge müssen bis spätestens 23.02.2024 in schriftlicher Form beim 1. Vorsitzenden Michael Bosler eingereicht werden.



Iffzer Rheinwaldhexen e. V.

Die heiße Phase hat begonnen

Vor Beginn der fasnächtlichen Hauptwoche am Mittwochabend beim Wildsauball in Durbach, haben wir die Kinder der Kinderfeuerwehr Iffezheim am Dienstagnachmittag im Feuerwehrhaus besucht.



Neben der Vorstellung unseres Häs, einer Hexengeschichte, ein Bild für jeden mit den Hexen als Andenken und Fasnachtsscherben essen, stand noch eine Spielrunde „Reise nach Jerusalem“ auf dem Programm. Vielen Dank an die Kinder, wir hatten so viel Spaß mit euch.



Traditionell begannen wir den Schmutzigen Donnerstag mit einem Frühstück bei unserer Zunftschreiberin Sandra, bevor es zur Grundschulstürmung mit dem Fanfarenzug ging. Im Anschluss feierten wir gemeinsam mit den Kindern und Lehrkräften in der Turnhalle.

Am späten Nachmittag wurde im Rahmen der Rathausstürmung unser Bürgermeister Christian Schmid in Gewahrsam genommen und dem ICC übergeben.

Heute besuchten wir mit den Hirschen das Seniorencentrum Haus Edelberg, bevor wir zusammen mit dem Kindergarten Storchenest einen Krachmacherumzug durchs Neubaugebiet Iffezheim veranstalteten.

Vielen Dank an alle Beteiligten für den herzlichen Empfang und die tolle Fasnachtsstimmung.

Unser Hexenfahrplan

Fasnachtsfreitag

Kostümball Iffezheim (Turnverein Iffezheim 1909 e. V.)

Fasnachtssamstag

Umzug Ettenheim- Altdorf (Sendewelle Altdorf e. V.)

Fasnachtssonntag

Umzug Iffezheim (Gemeinde Iffezheim)

Rosenmontag

Umzug Bischweier (Kirschdestorre, Murgdäler Schluchte Daifl, Kaputtnix)

Fasnachtsdienstag

Umzug Baden-Oos (Ooser Carneval-Verein 1932 e. V.)

Närrische Ortseingänge

Iffze-Helau heißt es auch an den gezierten Ortseingängen. Ein großer Hexenbesen und Fahnen der Iffzer Fasnachtsvereine wurden dort schon sein einige Wochen platziert. Wir freuen uns, dass unsere Idee in einem gemeinsamen Projekt so wunderbar umgesetzt werden konnte.

Ausmalbilder

Bis Aschermittwoch können die Ausmalbilder mit der Hexenmaske kostenlos im Schreibwarengeschäft Zimmers abgeholt werden. Wir wünschen den Kindern viel Spaß damit.

Narri-Narro, Iffze-Helau

Wir wünschen allen Närrinnen und Narren eine tolle Fasnachtswöche und einen schönen Fasnachtsumzug am Sonntag.



Iffezheimer Carnevals-Club

Sitzungsrückblick

Liebe Närrinnen und Narralesen, hier ist der letzte Teil unseres Sitzungsrückblickes für Sie.

Als „Alde Feddel“ berichtete unser Aktiver Harald Schäfer gekonnt in Reinform über Missgeschicke und Fehltritte der Iffzer Bevölkerung. So wusste er von einem Fahrradkurier als Bierlieferant, einem Ringelblumensud als Abendbrot und einer Stinkwanze getarnt als „Magnum Mandel“ zu berichten.

Nichts blieb unserer Tratschtante verborgen und sorgte somit für den nicht wegzudenkenden Lokalkolorit.

Der nächste Programmfpunkt führte uns auf eine Autofahrt ins Ungewisse.

Als Mechaniker im Blaumann legte unsere Showtanzgruppe Dance Company eine klasse Performance aufs Parkett. Mit abwechslungsreicher und bekannter Musik, gepaart mit super Tanzelementen und einer atemberaubenden Zugabe blieben sie mit Vollgas auf der Überholspur.



Trainiert wurden die Tänzerinnen und Tänzer von Iris Stiefel und Stefanie Weiß.



Als Metzger und Kunde strapazierten die beiden Bühnen Chamäleons (unsere Elferräte Alexander Schneider und Marc Schwander) zusammen mit unserem Aktiven Julius Merkel die Lachmuskel der Zuschauer. In ihrer absolut nicht veganen Metzgerei „Tick Trick und Hack“ frotzelten sich die drei durch sämtliche Klischees und sorgten mit ihrem gewaltigen Wortwitz für einen Höhepunkt unserer Prunk- und Fremdensitzungen.



Neben Büttenreden und Tanz darf natürlich auch Gesang in der fünften Jahreszeit nicht fehlen. Genau diesen bot unsere Musikgruppe Mundwerk und präsentierten einen musikalischen Hochgenuss. Mit allerlei bekannten Texten und Melodien begeisterten sie die anwesenden Narrenschar und rissen endgültig allen von ihren Sitzen.



Dann kündigten sich die 90er-Jahre in der Festhalle an. Das ICC Männerballett betrat zu den Klängen von Macarena die Bühne und der ein oder andere Zuschauer fühlte sich in die Welt der schrillen und glitzernden Farben zurückversetzt.

Mit spektakulären Wurfelementen und vielen akrobatischen Tanzinlagen begeisterte das Männerballett die anwesende Narrenschar.

Trainiert wurden die Jungs von Vanessa Mayer. Um die Kostüme kümmerte sich Karin Schneider und Ramona Kölmel. Geschminkt wurden die Tänzer, sowie alle Auftretenden unserer Sitzungen von Sabine Leuchtnner, Jenny Berner und Alexandra Kärst.



Gegen Ende spielte unsere Hauskapelle Turfcombo altbekannte Fasnachtskracher, während nochmals alle Auftretenden unserer Prunk- und Fremdensitzungen zum großen Finale die Bühne betraten.

Gestatten Sie uns noch einige Worte des Dankes

Nur durch die vielen fleißigen Helfer und Freunde des ICC sind solche Veranstaltungen überhaupt möglich. Alle hier namentlich zu erwähnen würde den Rahmen dieses Berichtes sprengen. Wir danken daher allen Aktiven auf, vor und hinter der Bühne, die zum Gelingen unserer Sitzungen beigetragen haben.

Vergessen wollen wir aber keinesfalls das weltbeste Publikum! Ihr Applaus ist unser Lohn und wir würden uns freuen, Sie im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen, wenn es in der Kampagne 2024/2025 wieder heißt: Iffze Helau!

Termine Fasnacht

11.02.2024: Fasnachtssonntag - Närrischer Gottesdienst

Am Fasnachtssonntag findet um 10 Uhr in der Katholischen Kirche „St. Birgitta“ die geplante Narrenmesse statt. Für ein abwechslungsreiches Programm ist gesorgt.

Natürlich sind alle Mitglieder der Seelsorgeeinheit und die gesamte Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

11.02.2024: Fasnachtssonntag - Umzug

Ein Highlight ist, wie in den vergangenen Jahren, der Iffzer Umzug der um 14:11 Uhr mit drei Böllerschüssen gestartet wird. Anschließend sieht man sich zum närrischen Treiben in den Iffzer Gasthäusern, im Fanfarenkeller oder bei der Narretei im Feuerwehrhaus.

13.02.2024: Fasnachtsdienstag - Chaisebuckelfest

Als Höhe - und leider gleichzeitig auch Schlusspunkt der Straßenfasnacht werden wir ab 14:31 Uhr am Chaisebuckel den oder die „Fasnachter des Jahres“ küren. Bei hoffentlich schönem Wetter wollen wir die Kampagne gemeinsam mit allen Iffzer Narren ausklingen lassen.



Neue Tierhilfe e. V.

Rufus, Oskar, Smilla und Evie suchen neuen Wirkungskreis

Die fünf Monate alten Kätzchen wurden draußen von einer verwilderten Hauskatze geboren und von einer lieben Tierschützerin eingefangen.

Sie nahm die fünf (ursprünglich plus Brüderchen Hugo, aber er hat bereits ein neues Zuhause gefunden) erst einmal mit nach Hause, um sie aufzupäppeln. Nachdem sie aus dem Gröbsten rauswaren und gut im Futter standen, bat sie uns, bei der Vermittlung zu helfen. Rufus, Oskar, Smilla und Evie leben inzwischen bei uns im Katzenhaus, wurden geimpft und gechipt und sind auszugsbereit. Nun warten die noch etwas schüchternen Katzenkitten auf ihre Menschen, um sich ganz und gar ihren eigenen zweibeinigen Familien widmen zu können.



Kommen Besucher, geht das momentan ungefähr so vonstatten: Zuerst einmal werden neue Menschen vom obersten Brett aus sicherer Entfernung begutachtet. Scheint der Mensch sich gut anzustellen, dann trauen sich die Kätzchen schon einmal etwas näher heran. Langsam wird sich vorgetastet und geschaut, ob der Mensch vielleicht auch zum Schmusen taugt. Smilla findet zwischenzeitlich Anschmusen ganz cool, wenn die Menschenhand dann aber zurückschmust, gruselt sie das noch etwas. Im Gegensatz zu Oskar, der inzwischen genüsslich jede Streicheleinheit genießt, bleiben Evie und Rufus noch auf ihrem Brett sitzen und halten von dort nach ihrem besonderen Menschen Ausschau. Das Annähern an die Menschen wird bei allen von Tag zu Tag besser. Wer also ein Händchen für unsere schüchternen Schmuser hat, ist in unserem Katzenhaus herzlich willkommen.

Rufus, Oskar, Smilla und Evie sollten entweder paarweise oder zu einer bereits vorhandenen Katze ausziehen dürfen. Außerdem hätten sie nach einer gewissen Eingewöhnungsphase und dem Tierarztbesuch zwecks Kastration dann gerne Freigang.

Wer unsere Kittenbande gerne persönlich kennenlernen möchte, kann zu unseren Öffnungszeiten vorbeikommen. Diese sind: dienstags, freitags, samstags, sonntags jeweils von 15 - 17 Uhr - sonntags ist gleichzeitig unser Gnadenhof für Besucher geöffnet.

Buchtunger Tierhof mit Gnadenhof - Neue Tierhilfe e.V.

Buchtunger Hof 5

76547 Sinzheim-Kartung

Tel. 07221/276261

www.neuetierhilfe.de

Ihr findet unsere Neuigkeiten auch auf Facebook!



Obst- und Gartenbauverein Iffezheim

Rückblick zum Kappenabend

Ein wahres Feuerwerk wurde durch den Männergesangverein am Samstag beim Kappenabend in der Festhalle gezündet. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Kilian Leuchtnner ging es mit den beiden Ansagern Andreas Gabalier (Simon Nold) und Roland Kaiser (Andreas Merkel) gleich zum Programm über. Der Fanfarenzug eröffnete klanggewaltig das Programm, bevor die ICC-Minigarde ihren „Super Mario“ Tanz vorführte. Die Männer des Gesangvereins besangen in ihren Liedern das Iffzer Vereinsleben und freuten sich schon zu Anfang der Woche auf ihre Freitagssingstunde. Mit dem Märchen vom Schneewittchen setzte die Feuerwehr gleich einen Höhepunkt des Abends. Das Zwiesgespräch in der Kirche,

durch Christine und Karlheinz Merkel, welches nur aus Beobachtung der anderen Kirchenbesucher bestand, war alles andere als eine christliche Andacht. Unterhaltsam brachte die Fensterguckerin Gaby Merkel wieder einmal die Missgeschicke der Iffzer unter die Narrenschar. Die Gäste des ASV Wintersdorf trieb eine Horde Cowboys, Indianer mit Bardame und Sheriff über die Bühne. Ein unterhaltsamer Tanz, bei dem auch die Iffzer Rennbahn zum Thema wurde. Die beiden Tratschtanten Marina Strobel und Stefanie Reith kamen mit ihren Elektrorollern auf die Bühne und erzählten, was sich so alles in der Welt der Omas bewegte. Eine Abhilfe zum Lehrermangel an unseren Schulen präsentierten die Sallis mit nicht ganz ernstgemeinten Vorschlägen. Ob sich durch den Vortrag tatsächlich was ändert, ist noch in Frage gestellt.

Der darauffolgende Tanz des Jahrgangs 1963 von acht Damen und einem Herrn in rosa gekleidet, war voller Ausstrahlung und Atmosphäre. Mit seinen närrischen Erkenntnissen in seinem neu begonnenen Rentnerleben, hatte Karlheinz Merkel nicht nur von positiven Erlebnissen zu berichten. Den Abschluss bildete dann noch einmal der Fanfarenzug, der abermals die Festhalle zum Beben brachte.



Ein gelungener Abend, ein abwechslungsreiches Programm und ein gutes närrisches Publikum sorgten dafür, dass der Kappnabend dann erst spät in der Nacht endete. Herzlichen Dank noch einmal an den Männergesangverein Liederkranz für die hervorragende Organisation.

Winterschnittkurs in der Obstsanlage

Der OGV lädt am Samstag, 17. Februar 2024, um 13.00 Uhr alle Obstbaumbesitzer zu seinem Winterschnittkurs in die Obstsanlage an der B500 ein. Ein Mitarbeiter der Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau des Landratsamtes Rastatt wird diesen Kurs leiten und den fachgerechten Schnitt an Halbstämmen erläutern. Auch Fragen zur Düngung und zur Schädlingsbekämpfung werden beantwortet. Bitte Schnittwerkzeug mitbringen. Der Schnittkurs ist kostenlos und für Frauen und Männer gleichermaßen geeignet. Selbstverständlich ist der Kurs auch für Nichtmitglieder und auch für Neueinsteiger.



Initiativgruppe Naturschutz Iffezheim e. V.

Alle Jahre wieder kommt hier der Aufruf zur Unterstützung bei unseren Pflegemaßnahmen

Hecken und Feldgehölze bieten vielen Tier- und Pflanzenarten wichtige Rückzugsgebiete, Überwinterungsquartier, Wohn-, Schlaf-, Brut- und Nahrungsraum. Um die ökologische Vielfalt zu erhalten, ist es notwendig, regelmäßig Pflegemaßnahmen durchzuführen. Bäume oder Sträucher, die andere verdrängen, müssen zurückgeschnitten werden.



Diese Aktion starten wir am Samstag, 17. Februar 2024, um 9 Uhr am Vereinsgelände.

Wir freuen uns über jede Hilfe. Säge, Heckenschere, Astschere zur Unterstützung sind wünschenswert, Handschuhe sowie festes Schuhwerk als persönliche Ausrüstung sind obligatorisch. Im Anschluss an den Arbeitseinsatz laden wir die Helfer*innen zu einer Stärkung im Vereinsheim ein.

Neue MINianer-Termine Liebe Eltern, liebe Kinder!

Endlich ist es wieder so weit! Die Termine für unsere kommenden Angebote der „MINianer Naturdetektive“ für alle interessierten Kinder im Grundschulalter (Klasse 1 bis 4) stehen fest.

Unser Ziel ist es, euch die Natur und den Naturschutz näher zu bringen. Dazu gehören Ausflüge, Beobachtungsgänge und Einsätze draußen in der Natur. Natürlich sollen auch Spiele und Spaß nicht zu kurz kommen.

Folgende Termine sind vorgesehen

Samstag, 24. Februar 2024, um 10 Uhr (Thema: Tierspuren)

Samstag, 23. März 2024, um 10 Uhr (Thema: Ostern)

Samstag, 27. April 2024, um 10 Uhr (Thema: Bäume)

Samstag, 1. Juni 2024, um 10 Uhr (Thema: Kochen über dem Feuer)

Bitte beachten Sie, dass für Nicht-INI-Mitglieder ein Beitrag von 5 Euro/Veranstaltung verlangt wird. Dieser Beitrag trägt zur Material-Finanzierung unserer Angebote bei. Für INI-Mitglieder sind die Veranstaltungen kostenfrei, da ein Jahresbeitrag gezahlt wird.

Bei Interesse an einer Teilnahme bitten wir um eine Anmeldung per E-Mail an minianer@in-iffezheim.de

Bei einer Anmeldung senden wir Ihnen die genauen Informationen zur Veranstaltung per E-Mail. Falls Sie, liebe Eltern, noch Fragen haben, stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Wir freuen uns auf euch. Bis bald!



Kolpingsfamilie Iffezheim

Einladung zur Generalversammlung am 02.03.2024

Unsere diesjährige Generalversammlung findet am Samstag, 02.03.2024, um 19.00 Uhr im Kolpinghaus statt.

Die Tagesordnung der Generalversammlung lautet wie folgt

1. Begrüßung, Totenehrung
2. Berichte
3. Aussprache über die Berichte
4. Entlastung der Vorstandshaft
5. Wahlen
6. Ehrungen
7. Wünsche und Anträge
8. Gemütliches Beisammensein

Vorab findet um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Birgitta ein Gottesdienst für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Kolpingsfamilie statt. Alle Mitglieder sind herzlich zum Gottesdienst und der Generalversammlung eingeladen. Die Vorstandshaft freut sich auf euer Kommen!



kfd Frauentreff Iffezheim

Vorstellung verschiedener Spiele für Kinder Spiele begleiten uns durch unser ganzes Leben

Beim Spielen steht die Freude und der Spaß aber auch die Spieldiode und das Miteinander im Mittelpunkt. Der Markt bietet viele verschiedene Spiele an - gute und weniger gute.

Wer ein Spiel kaufen möchte, überlegt sich:

Was ist für mich, für mein Kind, oder meinen Freundeskreis das Interessanteste, welches passt am besten?

Dieser Frage gehen wir nach und schauen uns bei Klothild' gute, interessante und lehrreiche Spiele an.

Dazu treffen wir uns in der Erlenhofstraße 47 um 19.00 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Frauen begrenzt. Bei Interesse könnt ihr euch in der WhatsApp-Gruppe anmelden.



Seniorentreff der kath. Pfarrgemeinde St. Birgitta

Besuch im Naturkundemuseum Karlsruhe

Am Mittwoch, 21.02. organisiert der Seniorentreff einen Ausflug ins Naturkundemuseum nach Karlsruhe. In der Dauerausstellung werden vor allem Reptilien, Kleintiere und Insekten gezeigt. Daneben gibt es einige beeindruckende Aquarien zu bewundern. Vor allem bekommt man jedoch anschaulich eine große Zahl von Informationen über Geografie, Geologie und Biologie unserer Region vermittelt.

Nach dem Museumsbesuch kann, wer möchte, noch einen kurzen Abstecher in die nahe gelegene katholische Stadtkirche St. Stephan unternehmen. Dieser Rundbau mit seiner interessanten Baugeschichte beeindruckt durch eine außergewöhnliche Architektur. Es besteht aber auf jeden Fall die Möglichkeit im Anschluss an den Museumsbesuch oder die Kirchenbesichtigung gemütlich Kaffee zu trinken.

Geplant ist die Fahrt mit Bus und Bahn von Iffezheim aus. Es geht um ca. 12.30 Uhr los und wir werden zwischen 18 Uhr und 19 Uhr wieder zurück sein. Die Kosten pro Teilnehmer richten sich nach der Teilnehmerzahl. Voraussichtlich dürften sie sich aber für Eintritt und Fahrt um die 12 Euro herum bewegen.

Jeder, der, der mag, gleich welchen Alters oder welcher Konfession ist dazu herzlich eingeladen. Um uns die Planung zu ermöglichen, ist eine Anmeldung bis zum 15.02. erforderlich.

Anmeldemöglichkeiten

Am einfachsten ist die Anmeldung unter unserer neuen E-Mail-Adresse: seniorentreff-iffezheim@web.de.

Dann können wir die nötigen Informationen für die Teilnahme per Mail einige Tage vor dem Ausflug übermitteln. Alternativ ist die Anmeldung unter folgender Telefonnummer möglich: 07229/6239304

Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter - wir rufen zurück.



PARTEIEN



FWG Freie Wähler Gemeinschaft

Einladung zur Hauptversammlung

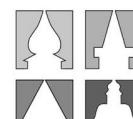
Die Freien Wähler laden ihre Mitglieder zur Hauptversammlung am Mittwoch, 13.03.2024, um 19:00 Uhr, ein. Die Hauptversammlung findet im Verkaufsraum bei Stefan Schneider im Spitzenweg 2 statt.

Tagesordnung

- Begrüßung
- Totengedenken
- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Schriftführers
- Bericht des Kassiers
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahlen
 - Kassenprüfer
 - 2. Vorsitzender
- Berichte aus der Gemeinderatsfraktion
- Diskussion aktueller Themen
- Verschiedenes



KIRCHENNACHRICHTEN



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE IFFEZHEIM-RIED

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Iffezheim-Ried

Pfarrei St. Birgitta

Lindenstraße 2

76473 Iffezheim

Telefon: 07229-870

Fax: 07229-30 81 53

Pfarrer Vincent Padinjarakadan

SCAN ME

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr

E-Mail: Kontakt@kath-iffezheim-ried.de

www.kath-iffezheim-ried.de



Gottesdienste

Samstag, 10.02.

18:00 Plittersdorf

Eucharistiefeier mit Seelenamt für Eugen Heidt

18:00 Wintersdorf

Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 11.02.

9:00 Ottersdorf

Eucharistiefeier

10:00 ! Iffezheim

Wortgottesdienst zum Fastnachtssonntag Nährischer Gottesdienst.

Alle dürfen kostümiert kommen

18:00 Iffezheim

Rosenkranz fällt aus!

Montag, 12.02.

- Rosenmontag -

18:00 Iffezheim

Friedensgebet fällt aus!

Dienstag, 13.02.**18:00 Plittersdorf**

Eucharistiefeier fällt aus!

Mittwoch, 14.02.**- Aschermittwoch -****18:00 Ottersdorf**

Eucharistiefeier am Aschermittwoch mit Aschekreuz

18:00 Iffezheim

Eucharistiefeier am Aschermittwoch mit Aschekreuz

Donnerstag, 15.02.**18:00 Wintersdorf**

Eucharistiefeier

Freitag, 16.02.**18:00 Iffezheim**

Eucharistiefeier fällt aus!

Samstag, 17.02.**18:00 Ottersdorf**

Eucharistiefeier für Otbert Uhrig und alle verst. Angehörigen

18:00 Iffezheim

Wort-Gottes-Feier - fällt aus!

Sonntag, 18.02.**9:00 Wintersdorf**

Eucharistiefeier

10:30 Plittersdorf

Eucharistiefeier für Robert Groß und Angehörige

18:00 Iffezheim

Rosenkranz

Jahres-Statistik für 2023, Pfarrei St. Birgitta

18 Taufen

1 Eheschließung

27 Beerdigungen

19 Kommunionkinder

0 Firmanden

93 Austritte

0 Wiedereintritte

1 Übertritt

Pfarrkirche St. Birgitta - Regelung über den Faschingszeitraum

Der Rosenkranz am Faschingssonntag, 11.02.2024 sowie das Friedensgebet am Montag, 12.02.2024 entfallen aufgrund der Faschingstage. Des Weiteren ist die Pfarrkirche über die Faschingsstage, wenn kein Gottesdienste stattfindet, geschlossen.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Vielen Dank.

Aschermittwoch

Die Eucharistiefeiern am Aschermittwoch mit Aschekreuz finden am Mittwoch, 14.02.2024 wie folgt statt:

18.00 Uhr Pfarrkirche St. Ägidius, Ottersdorf und

18.00 Uhr Pfarrkirche St. Birgitta, Iffezheim

Es ist eine gute Gelegenheit nach den Faschingsveranstaltungen zur Ruhe zu kommen und uns auf dem Weg zum Osterfest innerlich vorzubereiten.

In jeder Gemeinde gibt es verschiedene Angebote für diese besondere Zeit.

Herzliche Einladung an alle besonders für Familien mit Kindern.

Voranzeige: Frühschichten in der österlichen Fastenzeit in Wintersdorf, dienstags ab dem 20.02.2024**Eine Zeit für sich - Eine Zeit zum Innehalten**

Den Tag einmal anders anzufangen als sonst, das ist die Grundidee der Frühschichten. Sich Zeit nehmen für eine wohltuende Besinnung in den Tag hinein, für Meditation, Singen und Gebet. Sich an den gedeckten Tisch setzen und gemeinsam frühstücken.

Eine Frühschicht ist eine Gelegenheit, um innezuhalten, Mut zu schöpfen, gestärkt in den All-Tag zu starten und ist zugleich eine Vorbereitung auf das kommende Osterfest.

Die Frühschichten finden jeweils dienstags im Gemeindehaus St. Michael in Wintersdorf um 8 Uhr an folgenden Terminen statt:

20. Februar 2024

27. Februar 2024

5. März 2024

12. März 2024

19. März 2024

Hierzu und dem anschließend gemeinsamen Frühstück sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Voranzeige: Besinnung in der Fastenzeit am 25.02.2024**„Ich glaube“**

Zu diesem Thema bietet das Bildungswerk Iffezheim eine Besinnung in der Fastenzeit an. Was bedeutet mir mein Glaube, welche Rituale sind mir wichtig, gibt es das „richtig glauben“?

Am Sonntag, 25. Februar 2024, um 18.00 Uhr in der Iffezheimer Pfarrkirche wollen wir mit verschiedenen Impulsen uns diesen Fragen annähern.

Dazu laden wir herzlich ein.
Bildungswerk Iffezheim

**Krabbelgottesdienst in der Fastnachtszeit am 4. Februar 2024**

Am Sonntag, 4. Februar trafen wir uns wieder zum Krabbelgottesdienst in der Kirche. Gemeinsam feierten wir zum Thema „Lachet und feiert“, zu dem die Kinder verkleidet kommen durften. Wir überlegten, dass es verschiedene Gefühle gibt und dass wir häufig fröhlich sind, wir aber auch traurig sein dürfen. In der Fastnachtszeit haben wir Grund zur Freude, weshalb die Kinder tanzen und Luftschlängen pusten durften.



Im Anschluss trafen sich einige Familien im Kolpinghaus zum gemütlichen Beisammensein. Die Kinder konnten Clown-Bilder anmalen und eine bunte Spirale zum Aufhängen basteln. Auch für das leibliche Wohl in Form von Kaffee und Kuchen war gesorgt.

Wir haben uns sehr über die Familien gefreut, die am Sonntag mit uns gefeiert haben. Vielen Dank für den schönen Nachmittag.

Der nächste Krabbelgottesdienst findet am 28. April 2024 statt.

Rückblick auf den Sing- und Schunkelnachmittag in Ottersdorf

Der musikalische Sing- und Schunkelnachmittag des Gemeindeteams Ottersdorf für die gesamte SE Iffezheim-Ried, fand am 5. Februar in kleinerer Runde im Gemeindehaus St. Ägidius statt.

Das tat der Stimmung aber keinen Abbruch. Denn die kleine Gästechar kam schnell in närrische Stimmung. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Gemeindeteamsprecher Erwin Groß gab es abwechselnd musikalische Auftritte des Akkordeonisten Hubert Müller und Gitarristen Hans Striegel untermauert mit unterhaltsamen Witzen von Mitgliedern des Gemeindeteams und Gästen. Die Mischung aus Fasnets- und anderen altbekannten Liedern, munterte alle Gäste zum Mitsingen und Schunkeln auf. Eine Polonaise sorgte für erneut heitere Stimmung. Neben Kaffee und Kuchen ließ man es sich gut gehen. Mit einem großen Beifall an die Akteure endete der beschwingte Nachmittag.

Das Gemeindeteam Ottersdorf dankt den Besucher*innen.



Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde

Tel. 07229/181684; www.ekipaul.de
E-Mail: pfarramt@ekipaul.de, Pfr. Michael Winkler

Sonntag, 11. Februar:
Ökumenischer Närrischer Gottesdienst

10.00 Ökumenischer närrischer Gottesdienst mit dem ICC in der kath. Kirche in Iffezheim

Mittwoch, 14. Februar

kein Konfi-Kurs wegen der Fasnachtsferien

Weltgebetstag 2024 und Länderinformation zum Weltgebetstag am Mittwoch, 21. Februar 2024

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen in der Bewegung des Weltgebetstags. Gemeinsam machen wir uns stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft.

Der Weltgebetstag verbindet Gebet und Handeln für Frieden, Gerechtigkeit und Frauenrechte. Was vor über 130 Jahren in Nordamerika entstand, wurde mit der Zeit zur größten ökumenischen Basis-Bewegung christlicher Frauen.

Der Gottesdienst wird jedes Jahr von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet. Dieses Jahr aus Palästina.

Eine der wichtigsten Aufgaben des Weltgebetstages ist es, die Stimmen der Frauen aus dem aktuellen Weltgebetstags Land hörbar zu machen, ihnen in geschwisterlicher Solidarität zuzuhören, nahe zu sein und ihre Botschaft zu respektieren.

Auch wir von der Paul-Gerhardt-Gemeinde feiern diesen Gottesdienst am (1. März 2024, um 18.00 Uhr) mit einem ökumenischen Gottesdienst jeweils in der Kath. Kirche in Hügelsheim und in der evang. Kirche in Iffezheim.

Vorher möchten wir aber noch am Mittwoch, 21. Februar 2024 um 19.15 Uhr zu einer Landesinformation über Palästina, ins kath. Pfarrheim einladen. Wir werden bei diesem Treffen auch die diesjährigen Lieder kennenlernen und ein paar kulinarische Köstlichkeiten aus Palästina verkosten.

Herzliche Einladung an alle evangelischen Frauen und natürlich auch Männer, sowie Konfis zum WGT und/oder Landesinfo.

Das ökumenische WGT-Team

Kreativer Name gesucht - Ideenwettbewerb

Wir wollen als evang. Kirche weiter Gottes Auftrag an den Menschen erfüllen, auch wenn die Mitglieder und die Mittel in Zukunft weniger werden. Dazu arbeiten die Gemeinden unseres Kirchenbezirks verstärkt in Regionen zusammen. In unserer Region sind das die Kirchengemeinden Durmersheim (mit Au am Rhein und Würmersheim), die Dreieinigkeitsgemeinde (mit Bietigheim, Muggensturm und Ötigheim), Rastatt (mit Johannes-, Petrus- und Thomasgemeinde) und die Paul-Gerhardt-Gemeinde (mit Iffezheim, Hügelsheim, Ottersdorf und Wintersdorf).

Bisher nennen wir unsere Region behelfsmäßig „Kooperationsraum Nord“. Für die Zukunft suchen wir noch einen kreativeren Namen, der uns von den beiden Kooperationsräumen Süd (mit Baden-Baden, Bühl und Bühlertal) und Ost (mit Kuppenheim, Gaggenau, Gernsbach und Forbach-Weisenbach) in unserem Kirchenbezirk unterscheidet.

Im Prozessteam, das unsere Zusammenarbeit koordiniert, haben wir schon ein paar Vorschläge gesammelt, die Sie vielleicht zu weiteren Vorschlägen inspirieren: Da gab es inhaltliche Namensideen wie „Kraftquellgemeinden Nord“. Oder wir benennen uns nach der geografischen Lage als „Rhein-Murg-Gemeinden“. Eine humorvolle Idee spielt mit den Gemeindenamen: „Pauls Dreirad“ (für Paul-Gerhardt, Dreieinigkeit, Rastatt und Durmersheim).

Haben Sie noch weitere Ideen? Dann teile Sie diese am besten so bald wie möglich Ihrem Pfarramt mit (pfarramt@ekipaul.de). Beim nächsten Treffen unseres Prozessteams Anfang März werden wir dann über den Namen für unsere Region entscheiden.

Aluminium-Sammelstellen

Die Paul-Gerhardt-Gemeinde unterstützt die Aktion des Klimabündnisses Rastatt - Erlös für Baumpflanzaktionen - mit Sammelbehältern in Hügelsheim (hinter dem alten Rathaus, Rheinstr.) und Ottersdorf (beim evang. Gemeindezentrum, Weststr. 7). Wichtig ist, dass das Aluminium sortenrein gesammelt wird. Hinweise zum richtigen Sammeln von Aluminium sind an den Tonnen angebracht.

Für die Sammeltonne in Hügelsheim: Es finden sich vermehrt Spraydosen und Verbundstoffe (z. B. Chipstüten) in der Tonne. Bitte nur Alu, alles andere kann nicht verarbeitet werden. Tipp: Wenn man Alu zusammenfaltet, dann bleibt es zusammengefaltet.

Wochenspruch

Jesus spricht zu seinen Jüngern: Hört zu! Wir gehen nach Jerusalem. Dort wird alles in Erfüllung gehen, was die Propheten über den Menschensohn geschrieben haben.

Lukas 18,31



INTERESSANTES ... DAS SOLLTEN SIE WISSEN

Auflösung der Prostatakrebsselbsthilfegruppe Landkreis Rastatt, mangels Nachfolger

Leider muss der Vorstand der PSHG Rastatt die schmerzhafte Mitteilung machen, dass die Gruppe zum 31.12.2023 aufgelöst wurde.

Nach über 25-jähriger äußerst engagierter Leitung der Gruppe durch Herrn Anton Kreiss, zwangen ihn gesundheitliche Gründe, den Vorsitz niederzulegen.

Sein unermüdlicher Einsatz in der Prostatakrebsselbsthilfe wurde mit der Verleihung des Bundesverdienstkreuz gewürdigt.

Obwohl Herr Kreiss schon seit 2021 einen Nachfolger gesucht hat, konnte bis heute keine neue Leitung für die Gruppe gefunden werden.

Auch der Versuch, die Gruppe in einer weniger aufwendigen Organisationsform (Hilfspersonenregelung) weiterzuführen, führte nicht zum Erfolg.

Daher war es geboten, die Gruppe zum 31.12.2023 aufzulösen.

Bei einer Hilfspersonenregelung wäre die Gruppe direkt dem Bundesverband angegliedert. Der Bundesverband würde die Abrechnungen, Buchführung und ein Großteil weiterer Aufgaben übernehmen. Es müsste lediglich dem Bundesverband ein Ansprechpartner quasi als Leiter der neuen Gruppe benannt werden. Falls sich trotz der erfolgten Auflösung der Gruppe jemand finden würde (Mann oder Frau), als Ansprechpartner für den Verband zu fungieren, wären der bisherige Leiter der Gruppe,

Herr Anton Kreiss, sowie weitere bisherige Vorstandsmitglieder bereit, die Wiedergründung der PSHG in einer Hilfspersonenregelung zu unterstützen und mitzuarbeiten.

Herr Anton Kreiss und weitere bisherige Vorstandsmitglieder stehen für Auskünfte gerne zur Verfügung. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Herrn Anton Kreiss unter Tel. 07229/2179.

Eichung der Fahrzeugwaagen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt teilt mit, dass am Mittwoch, 14. und Donnerstag, 15. Februar 2024, auf der Deponie in Gernsbach und am Freitag, 16. Februar 2024 beim Zwischenlager für mineralische Abfälle auf der ehemaligen Deponie in Rastatt und dem Recyclingplatz Wartungs- und Echarbeiten an den Fahrzeugwaagen stattfinden.

Es kann zu Verzögerungen bei der Annahme von Materialien kommen. Zudem können Anlieferungen und Abholungen während der Arbeiten lediglich durch Schätzung der Gewichte abgerechnet werden.

Energietipp der Energieagentur Mittelbaden

Warmwasserverbrauch verringern und Energie sparen

Tipp 1

So kann der Durchfluss ermittelt werden

Einen Zehn-Liter-Eimer und eine Stoppuhr nehmen. Den Duschkopf über den Eimer halten und die Duscharmatur so einstellen, wie normalerweise zum Duschen. Dann die Zeit x messen, bis der Eimer mit zehn Litern gefüllt ist. Den Durchfluss pro Minute erhalten Sie dann mit Hilfe der folgenden Rechnung: 10 (Liter) geteilt durch x (Sekunden) mal 60 (Sekunden pro Minute) = y Liter pro Minute.

Die Verbraucherzentrale empfiehlt

Hat Ihr Hahn oder Duschkopf einen Durchfluss von mehr als neun Litern pro Minute, lohnt sich der Einbau eines Spar-Strahlreglers beziehungsweise eines Sparduschkopfes. Dabei wird dem verringerten Wasserstrahl Luft beigemischt. Gefühlt bleibt so trotzdem der volle Strahl erhalten und niemand muss frieren. Einen Sparduschkopf erhalten Sie bereits ab 20 Euro im Baumarkt oder Einzelhandel - einen Spar-Strahlregler bereits für wenige Euro. Mit beiden kann der Durchfluss auf bis zu unter sechs Liter pro Minute reduziert werden. So lassen sich bis zu 50 Prozent des Warmwasserverbrauchs sparen.

Vorsicht! Durchflussbegrenzer in Armaturen, Einhebel- und thermostatische Mischbatterien sowie Sparduschköpfe eignen sich für hydraulische Durchlauferhitzer häufig nicht.

Praktische Tipps zur Senkung des eigenen Energieverbrauchs gibt die Energieagentur Mittelbaden telefonisch unter 07222/1590821.

Das Energieberatungs-Telefon ist dienstags von 10.00 bis 11.30 Uhr und donnerstags von 15.00 bis 16.30 Uhr zu erreichen.

Weiterhin bietet die Energieagentur Mittelbaden in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kostenlose telefonische individuelle Energieberatung an.

Die nächsten freien Termine sind

14.02.	Gaggenau	14:00 - 17:45 Uhr
21.02.	Rastatt	14:00 - 17:45 Uhr
27.02.	Sinsheim	14:00 - 17:45 Uhr
28.02.	Bühl	14:00 - 17:45 Uhr
07.03.	Baden-Baden	13:00 - 16:45 Uhr

Anmeldungen per Telefon unter 07222/159080 oder per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de.

Weitere Beratungsangebote finden Sie bei der Energieagentur Mittelbaden gGmbH, Ihrem Ansprechpartner für Klimaschutz und Energieeffizienz, unter www.energieagentur-mittelbaden.de



ANZEIGEN

Kleinanzeigen

Wohnung zu vermieten

2 1/2-ZKB, DG, Keller und Garage. Telefon 07229/9 29

Haus in Iffezheim zu verkaufen

Großes Haus (Baujahr 1982) mit Einliegerwohnung, VHB 920.000 Euro. Nur seriöse Anfragen. Keine Maklerkosten. Zuschriften bitte unter Chiffre-Nr. 534644 an Dürrschnabel Druck und Medien GmbH, Schulstr. 12 in 76477 Elchesheim-Illingen oder E-Mail an: chiffre@duerrschnabel.com

Zurück in die Heimat

Gebürtiger Iffzer (29) und Beamtin sucht mit seiner Partnerin (24) eine Whg. mit mindestens 3 Zimmern. Gesucht wird ab frühestens Juni 2024 in Iffezheim und Umgebung. Telefon 0152/04 68 94 90

Wenn Sie diesen Text gelesen haben,
wissen Sie, wie effektiv Werbung
im Gemeindeanzeiger sein kann.
Wir beraten Sie gerne.
Ihre Dürrschnabel Druck & Medien GmbH

Metzgereifachgeschäft
Zoller



Für Qualität und Frische
gibt es keine Kompromisse

Metzgerei • Partyservice • Festbelieferungen

Lindenstr. 9 · 76473 Iffezheim · Tel. 07229/30 78 83

Närrische Angebote

vom 09.02. - 15.02.2024

• Schweinerückensteaks	100 g	1,29 €
• Rinderhackfleisch	100 g	1,39 €
• Narrenwiener	100 g	1,49 €
• „Konfettisalat“ Ochsenmaulsalat	100 g	1,49 €
• Sahneheringfilets	100 g	1,59 €

Unsere Wurst ist laktose- und glutenfrei.

**Donnerstags feiner Fleischkäse, heiß aus dem Ofen,
gekochte Schälriptide und Eisbein aus dem Kessel.**

Gerne nehmen wir auch Ihre Bestellung online entgegen.

www.zoller-iffezheim.de

Veranstalter: Stadt Gernsbach • Foto: Pierre Schäfer

**Gernsbacher
Puppentheaterwoche
16.-23. März 2024**

Vorverkauf ab dem 15.02.24 unter:
www.gernsbacher-puppentheaterwoche.de
oder beim Kulturamt Gernsbach, Tel 07224 644 446

GERNSBACH

Unsere Zentrale ist für Sie erreichbar!

Montag - Donnerstag 8.00 - 12.30 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag 8.00 - 12.30 Uhr und 13.00 - 16.30 Uhr

WERBUNG lohnt sich – rufen Sie uns an!

DÜRRSCHNABEL Druck & Medien GmbH 76477 Elchesheim-Illingen
Schulstraße 12 Telefon 0 72 45 9270-0

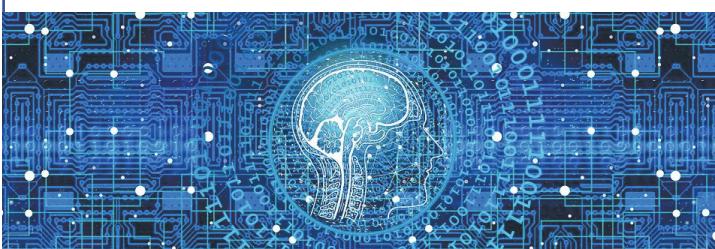
RENOVIERUNGSWOCHE

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



Ihr Fachberater vor Ort:
Herr Manuel Estrada
Telefon: 01590-433 5126
m.estrada@pfullendorfer.de

Stellenanzeigen



Stellen Sie sich mit uns neuen Herausforderungen?

Mit rund 15.000 Einwohnern ist die Gemeinde Malsch ein begehrter Wohn- und Dienstleistungsstandort in der Wirtschaftsregion Karlsruhe. Um den vielfältigen Anforderungen und allgemeinen Entwicklungen gerecht zu werden, wollen wir unsere Stabsstelle IT und Digitalisierung ausbauen und mit Ihrer Unterstützung die Digitalisierung unserer Gemeinde vorantreiben.

Wir suchen **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine:n vollzeitbeschäftigte:n

Informatiker:in für den Bereich IT-Infrastruktur (m/w/d)

Hier gelangen Sie direkt
zur Stellenanzeige
in unserem Stellenportal.



Sind Sie interessiert?

Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 29. Februar 2024** mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der: Gemeinde Malsch, Fachbereich Personal, Bildung und Betreuung, Hauptstraße 71, 76316 Malsch oder per E-Mail an bewerbung@malsch.de

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage: www.malsch.de.

Für fachliche Fragen steht Ihnen gerne Herr Gerber bei, Leiter der Stabsstelle IT und Digitalisierung, unter Telefon 07246/707-114.

Bei Fragen zur Einstellung stehen Ihnen die Kolleginnen aus dem Sachgebiet Personal unter Telefon 07246/707 222, -221 oder -202 zur Verfügung.



Für unser Freibad in schöner Waldrandlage suchen wir für die kommende Freibadsaison unbefristet eine*n

Fachangestellte*r für Bäderbetriebe oder Rettungsschwimmer*in (m/w/d) mit Silberabzeichen als Bäderaufsicht in Vollzeit oder Teilzeit



Hier gelangen Sie direkt
zur Stellenanzeige
in unserem Stellenportal.



Sind Sie interessiert? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an unsere Personalabteilung: Gemeinde Malsch, Hauptstr. 71, 76316 Malsch oder per E-Mail an bewerbung@malsch.de bis spätestens zum **29.02.2024**.

Nähtere Informationen erhalten Sie in unserer Personalabteilung 07246/707-202, -221 und -222.

Weitere Informationen rund um Malsch sowie Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage www.malsch.de.



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
einen engagierten und motivierten

Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d) im Hallenfreibad Cuppamare

(in Vollzeit oder Teilzeit - befristet für ein Jahr)

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Beaufsichtigung und Durchführung des Bade- und Saunabetriebs
- Durchführung von Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten
- Bedienung, Überwachung, Wartung und Instandhaltung der Bädertechnik
- Vor- und Nachbereitung der Badesaison
- Durchführung von Saunaaufgüssen in der dazugehörigen Saunaanlage

Wir erwarten von Ihnen:

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Fachangestellter (m/w/d) für Bäderbetriebe
- Die Bereitschaft im Schichtdienst sowie an Wochenenden und Feiertagen zu arbeiten
- Handwerkliches Geschick und gute Kenntnisse im Bereich der Bädertechnik
- Ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität, Selbstständigkeit und Teamfähigkeit
- Freude am Umgang mit unseren Badegästen, Bewusstsein für Service- und Kundenorientierung

Wir bieten Ihnen:

- Einen interessanten, vielseitigen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz
- Ein befristetes Arbeitsverhältnis für ein Jahr mit Vergütung nach TVöD sowie eine betriebliche Altersvorsorge
- Flexible Arbeitszeiten und damit eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Die Vollzeitstelle ist grundsätzlich auch teilbar

Sie sind interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **29.02.2024**. Bitte senden Sie diese an die unten aufgeführte Adresse oder per Mail an personalwirtschaft@kuppenheim.de.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen gerne Anette Putschler, Tel. 07222/9462-203, E-Mail: anette.putschler@kuppenheim.de, zur Verfügung.

Friedensplatz • 76456 Kuppenheim • www.kuppenheim.de

Chance nutzen -
Jetzt bewerben!



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine
engagierte und motivierte

stellv. Fachbereichsleitung Bürgerdienste und Bildung (m/w/d)

(in Voll- oder Teilzeit mit mind. 30 Std./Woche)

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Stellvertretende Fachbereichsleitung Bürgerdienste und Bildung
- Sachgebiet Standesamts- und Friedhofswesen
- Leitung des Rechts- und Ordnungsamtes, Organisation von Wahlen
- Wahrnehmung von allgemeinen Schulträger-Angelegenheiten einer Grund-, Werkreal- und Realschule
- Schnittstelle zur städtischen Schulbetreuung
- Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes
- Jagd

Wir erwarten von Ihnen:

- Ein abgeschlossenes Studium als Dipl. Verwaltungswirt (FH) bzw. Bachelor of Arts – Public Management oder eine Ausbildung zum Verwaltungsfachwirt (Angestelltenprüfung II)
- Kenntnisse im Personenstandsrecht sind von Vorteil, aber nicht Voraussetzung
- Innovatives Denken sowie eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Selbständige und sorgfältige Arbeitsweise in einem jungen engagierten Team
- Bereitschaft zur Durchführung von Trauungen außerhalb der üblichen Dienstzeiten

Wir bieten Ihnen:

- Einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Eine leistungsgerechte Bezahlung bis Besoldungsgruppe A 11 bzw. Entgeligruppe 10 TVöD
- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eine betriebliche Zusatzversorgung für Beschäftigte, Dienstradleasing
- Flexible Arbeitszeiten und damit eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Sie sind interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis Montag, **26. Februar 2024**, als pdf-Datei an personalwirtschaft@kuppenheim.de.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen gerne Fachbereichsleiter Peter Müller, Tel. 07222/9462-109 zur Verfügung.

Friedensplatz, 76456 Kuppenheim, www.kuppenheim.de

Zu einer vollständigen Bewerbung gehören
Anschriften, Lebenslauf und Zeugnisse



Zur Verstärkung unseres Teams im Bauhof suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst unbefristet in Vollzeit eine*n

Bauhofmitarbeiter*in (m/w/d)



Hier gelangen Sie direkt
zur Stellenanzeige
in unserem Stellenportal.



Sind Sie interessiert? Dann bewerben Sie sich bis zum **29. Februar 2024** mit Ihren Bewerbungsunterlagen bei der Gemeinde Malsch, Sachgebiet Personal, Hauptstr. 71, 76316 Malsch oder per E-Mail: bewerbung@malsch.de.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei Herrn Dieter Gleißle, Bauhofleiter, Telefon 07246/707-4520 oder Frau Schlager, Telefon 07246/707-202.

Hinweise zu unserem Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage: www.malsch.de.



Die Stadt Kuppenheim sucht für das Hallenfreibad Cuppamare engagierte und motivierte

Kassenkräfte (m/w/d) gerne auch Studenten oder Schüler (in Teilzeit bzw. als geringfügig Beschäftigte)

Für die Tätigkeit im **Kassenbereich** ist keine besondere Qualifikation, aber die Vollendung des 18. Lebensjahres erforderlich. Zum Aufgabengebiet gehören Kassendienst und Rezeptionsaufgaben.

Wir bieten Ihnen:

- Einen interessanten, vielseitigen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz
- Ein befristetes Arbeitsverhältnis für die Badesaison bis voraussichtlich Mitte September 2024
- Eine Vergütung nach TVöD
- Schichtsystem mit Bereitschaft auch an Wochenenden zu arbeiten

Sie sind interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **29.02.2024**. Bitte senden Sie diese an die unten aufgeführte Adresse oder per Mail an personalwirtschaft@kuppenheim.de.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen gerne Sachgebietsleiterin Anette Putschler, Tel. 07222/9462-203, E-Mail: anette.putschler@kuppenheim.de, zur Verfügung.

Friedensplatz, 76456 Kuppenheim, www.kuppenheim.de

76473 Iffezheim
Rosenstraße 8
07229 18003
07222 409696

www.ziermann-holzbau.de

Ihr **Meisterbetrieb** für
Zimmerarbeiten und Dachdeckerarbeiten

Ziermann Holzbau KG

- Energetische Dachsanierung
- Holzhausbau
- Restaurierung und Sanierung

ESG

Feingold Au 999.9 1 oz KRUGERRAND 19

Über 250.000 zufriedene Kunden

Machen Sie jetzt bares Geld aus Ihrem Altgold und Silber.

www.Scheideanstalt.de

112 Feuerwehr und Rettungsdienst

Notruf

110 Polizei

DERPART



DERTOUR SONDERFLUG AB KARLSRUHE/BADEN-BADEN

Termin: 27.05. – 03.06.2024

Wanderreise Montenegro:

CANYONS UND NATIONALPARKS, AKTIVREISE,

8 Tage / 7 Nächte inkl. Flug, p. P. im DZ ab € 1.549

Montenegro, Albanien, Naturwunder und Welterbe des Balkans, Rundreise,
8 Tage / 7 Nächte inkl. Flug, p. P. im DZ ab € 1.499

Termin: 18.09. – 25.09.2024

Kalabrien – Süditalien entdecken, Standortreise,

8 Tage / 7 Nächte inkl. Flug, p. P. im DZ ab € 1.299

Gerne informieren wir Sie über die Reiseprogramme und Leistungen.

Buchbar in Ihrem: **DERPART Reisebüro**

DERPART Reisevertrieb GmbH

Baden-Baden, Sophienstr. 1b, Tel.: 07221 210524, tour.baden@derpart.com

Bühl, Schulstr. 2, Tel.: 07223 93830, buehl@derpart.com

Rastatt, Kaiserstr. 2a, Tel.: 07222 97640, rastatt@derpart.com

DERTOUR eine Marke der DER Touristik Deutschland GmbH,

Humboldtstraße 140–144, 51149 Köln

Alle Preise inkl. der DERPART Servicepauschale in Höhe von € 17,50 p.P.
die bei Stornierung nicht erstattbar ist.

*** Ab sofort auch in Iffezheim! ***

Taxi Lott

Ihr Taxi aus Lichtenau –
Wir fahren gerne für Sie!

- Taxifahrten aller Art
- Sitzende Krankentransporte
- Bestrahlungs- und Dialysefahrten
- Fahrten zum Arzt, Krankenhaus oder Reha-Aufenthalt – die Abrechnung erfolgt direkt mit Ihrer Krankenkasse.

Unsere freundlichen und hilfsbereiten Mitarbeiter fahren Sie sicher an Ihr Ziel. Ebenso bieten wir Ausflugsfahrten für Gruppen, Vereine und Senioren mit unseren Kleinbussen (8 Fahrgäste) an.

77839 Lichtenau · Tel. 0 72 27 / 26 31 · Fax 0 72 27 / 9 87 58
E-Mail: taxilott@gmail.com · www.taxi-lott.de



*** Mitarbeiter (m/w/d) für Standort Iffezheim gesucht ***

Mitarbeiter (m/w/d) auf geringfügiger Basis (Minijob)

UND Mitarbeiter (m/w/d) für Schülerbeförderung
auf geringfügiger Basis (Minijob)
ab sofort gesucht.
Gerne auch Rentner/-innen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte gerne unter der
Telefonnummer 07227/26 31 oder
per E-Mail an taxilott@gmail.com.

Ich freue mich auf Sie!
Ihr Taxi Lott

Beilagenhinweis

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage Erbrecht, Rechtsanwältin Dorette Franck.

Elektromobilitäts-Center
Autovermietung
Neu- und Gebrauchtfahrzeuge

Autohaus Frascoia
Binzigstr. 25 | 77876 Kappelrodeck
Tel. 0 78 42 - 99 29 99 | www.frascoia-autohaus.de

MITSUBISHI MOTORS

www.autovermietung-achertal.de

Beilagenhinweis

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage „KlimaAlarm24“.

Friseursalon Anna Paul

in Iffezheim

Am 14. Februar ist Valentinstag!

Vereinbaren Sie einen Termin mit der Person, die Ihnen am Herzen liegt

und erhalten **10% Rabatt**.

Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause!



Friseursalon Anna Paul
Rosenstraße 21 · 76473 Iffezheim

Telefon 07229/6 23 96 85

Onlinebuchung unter www.hairaffair-anna-paul.de

Damit das Leben weitergeht.

Mechler
Hoffnung durch Hilfe ®

BESTATTUNGEN GmbH

Bühl · Hauptstr. 78
07223 - 990 860

Hügelsheim · Am Hecklehamm 22
07229 - 47 12

www.mechler-bestattungen.de

DAMIT ES AM ENDE
DES TUNNELS AUCH
ETWAS LICHT GIBT.

BESTATTUNGSVORSORGE – ein Akt der Liebe.